

SPLIT-TYPE KLIMAAANLEITUNG



Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen und Empfehlungen, deren Einhaltung wir Sie bitten, um die besten Ergebnisse von der Klimaanlage zu erhalten.

Vielen Dank nochmals.

INHALT

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN	1
NAME DER TEILE.....	4
FERNSTEUERUNG	6
BETRIEBSANLEITUNG	13
ANLEITUNG ZUR WARTUNG(R32)	14
VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER INSTALLATION	19
INSTALLATION DES INNENGERÄTS	22
INSTALLATION DER AUSSENEINHEIT	27
TESTBETRIEB.....	30
WARTUNG	32
FEHLERSUCHE.....	33
ANHANG: PRODUKTABMESSUNGEN	35

WICHTIGE ANMERKUNGEN

WICHTIG:

Vielen Dank für den Kauf unserer hochwertigen Klimaanlage. Um über die Jahre eine einwandfreie Benutzung zu gewährleisten, bitten wir Sie das Benutzerhandbuch vor der Installation und Inbetriebnahme des Geräts sorgfältig durchzulesen. Nach dem Lesen bitte an einem sicheren Ort aufbewahren. Wir bitten Sie, das Benutzerhandbuch für etwaige Zweifel oder Unregelmäßigkeiten zu konsultieren: Dieses Gerät sollte von einem nach RD 795/2010, RD1027/2007, RD238/2013 qualifizierten Experten installiert werden.

Dieses Klimagerät ist nur für den häuslichen oder gewerblichen Gebrauch bestimmt und sollte nicht in feuchten Umgebungen wie Badezimmern, Waschküchen oder Schwimmbädern oder in Umgebungen mit Chemikalien wie Friseursalons installiert werden.

WARNUNG!

Die Stromversorgung muss EINPHASIG sein (ein Außenleiter (L) und ein Neutraleiter (N) mit Erdung (GND) und Handschalter. Das Nichtbefolgen der Anweisungen setzt die Herstellergarantie außer Kraft.

ANMERKUNG:

Die angeführten Daten können zum Zweck der Produktoptimierung ohne vorherige Ankündigung Änderungen unterliegen.

ACHTUNG:

Lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfältig durch bevor sie die neue Klimaanlage installieren und benutzen. Stellen Sie sicher, dass Sie dieses Benutzerhandbuch für späteres Nachschlagen aufbewahren.

Das Design und die technischen Angaben des Geräts sind Änderungen ohne vorherige Ankündigung zur Verbesserung vorbehalten. Für Details wenden Sie sich bitte an Ihren Vertreter oder an den Hersteller.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND EMPFEHLUNGEN FÜR DEN INSTALLATEUR

1. **Lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie das Gerät installieren und benutzen.**
2. **Während der Installation der Innen- und Außengeräte sollte der Zugang zum Arbeitsbereich für Kinder verboten werden. Es könnte zu unvorhersehbaren Unfällen kommen.**
3. **Vergewissern Sie sich, dass der Sockel des Außengeräts gut befestigt ist.**
4. **Stellen Sie sicher, dass keine Luft in das Kältemittelsystem eindringen kann, und prüfen Sie, ob Kältemittel austritt, wenn Sie das Klimagerät bewegen.**
5. **Führen Sie nach der Installation der Klimaanlage einen Testzyklus durch und zeichnen Sie die Betriebsdaten auf.**
6. **Schützen Sie das Innengerät mit einer Sicherung, die für den maximalen Eingangsstrom geeignet ist, oder mit einer anderen Überlastungsschutzvorrichtung.**
7. **Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmt. Halten Sie den Schalter oder den Netzstecker sauber. Stecken Sie den Netzstecker richtig und fest in die Steckdose, um die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes aufgrund eines unzureichenden Kontaktes zu vermeiden.**
8. **Prüfen Sie, ob die Steckdose für den Stecker geeignet ist, andernfalls lassen Sie die Steckdose austauschen.**
9. **Das Gerät muss mit Einrichtungen zur Trennung vom Versorgungsnetz ausgestattet sein, die eine Kontakttrennung in allen Polen aufweisen, die eine vollständige Trennung unter Überspannungskategorie III-Bedingungen gewährleisten, und diese Einrichtungen müssen gemäß den Verdrahtungsvorschriften in die feste Verdrahtung eingebaut sein.**
10. **Das Klimagerät muss von Fachleuten oder qualifizierten Personen installiert werden.**
11. **Stellen Sie das Gerät nicht in einem Abstand von weniger als 50 cm von brennbaren Stoffen (Alkohol usw.) oder von unter Druck stehenden Behältern (z. B. Spraydosen) auf.**
12. **Wird das Gerät in Räumen ohne Belüftungsmöglichkeit verwendet, müssen Vorkehrungen getroffen werden, um zu verhindern, dass eventuell austretendes Kältemittelgas in der Umgebung verbleibt und eine Brandgefahr darstellt.**
13. **Die Verpackungsmaterialien sind wiederverwertbar und sollten in den getrennten Abfallbehältern entsorgt werden.**
Bringen Sie das Klimagerät am Ende seiner Nutzungsdauer zur Entsorgung zu einer speziellen Sammelstelle.
14. **Verwenden Sie das Klimagerät nur wie in dieser Broschüre beschrieben. Diese Anweisungen sind nicht dazu gedacht, alle möglichen Bedingungen und Situationen abzudecken. Wie bei jedem elektrischen Haushaltsgerät sind daher bei Installation, Betrieb und Wartung stets gesunder Menschenverstand und Vorsicht geboten.**
15. **Das Gerät muss in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen Vorschriften installiert werden.**
16. **Vor dem Zugriff auf die Klemmen müssen alle Stromkreise von der Stromversorgung getrennt werden.**
17. **Das Gerät muss gemäß den nationalen Verdrahtungsvorschriften installiert werden.**
18. **Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen von Kindern nicht ohne Aufsicht durchgeführt werden.**

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND EMPFEHLUNGEN FÜR DEN INSTALLATEUR

19. **V**ersuchen Sie nicht, das Klimagerät allein zu installieren, wenden Sie sich immer an technisches Fachpersonal.
20. **D**ie Reinigung und Wartung muss von technischem Fachpersonal durchgeführt werden. Trennen Sie das Gerät in jedem Fall vom Stromnetz, bevor Sie Reinigungs- oder Wartungsarbeiten durchführen.
21. **S**tellen Sie sicher, dass die Netzspannung mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmt. Halten Sie den Schalter oder den Netzstecker sauber. Stecken Sie den Netzstecker richtig und fest in die Steckdose, um die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes aufgrund eines unzureichenden Kontaktes zu vermeiden.
22. **Z**iehen Sie nicht den Stecker heraus, um das Gerät auszuschalten, wenn es in Betrieb ist, da dies einen Funken erzeugen und einen Brand verursachen könnte usw.
23. **D**ieses Gerät wurde für die Klimatisierung von Wohnräumen entwickelt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden, z. B. zum Trocknen von Kleidung, Kühlen von Lebensmitteln usw.
24. **V**erwenden Sie das Gerät immer mit montiertem Luftfilter. Die Verwendung des Klimageräts ohne Luftfilter kann zu einer übermäßigen Ansammlung von Staub oder Abfall auf den Innenteilen des Geräts führen, was wiederum zu Fehlfunktionen führen kann.
25. **D**er Benutzer ist dafür verantwortlich, dass das Gerät von einem qualifizierten Techniker installiert wird, der überprüft, ob die Erdung den geltenden Vorschriften entspricht und einen magnetischen Thermoschutzschalter einbaut.
26. **D**ie Batterien der Fernbedienung müssen recycelt oder ordnungsgemäß entsorgt werden. Für die Entsorgung von Altbatterien geben Sie bitte die Batterien als sortierten Siedlungsabfall bei der zugänglichen Sammelstelle ab.
27. **S**etzen Sie sich niemals für längere Zeit direkt dem Strom kalter Luft aus. Direkte und längere Exposition gegenüber kalter Luft kann Ihre Gesundheit gefährden. Besondere Vorsicht ist in Räumen geboten, in denen sich Kinder, alte oder kranke Menschen aufhalten.
28. **W**enn das Gerät Rauch entwickelt oder Brandgeruch auftritt, unterbrechen Sie sofort die Stromzufuhr und wenden Sie sich an das Service Center.
29. **D**ie längere Verwendung des Geräts unter solchen Bedingungen kann zu Bränden oder Stromschlägen führen.
30. **L**assen Sie Reparaturen nur von einem autorisierten Service-Center des Herstellers durchführen. Eine unsachgemäße Reparatur kann den Benutzer der Gefahr eines elektrischen Schlages usw. aussetzen.
31. **H**ängen Sie den Automatikschalter aus, wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen wollen. Die Luftstromrichtung muss richtig eingestellt sein.
32. **D**ie Klappen müssen im Heizbetrieb nach unten und im Kühlbetrieb nach oben gerichtet sein.
33. **V**ergewissern Sie sich, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, wenn es für längere Zeit nicht benutzt wird und bevor Sie Reinigungs- oder Wartungsarbeiten durchführen.
34. **D**ie Wahl der optimalen Temperatur kann Schäden am Gerät verhindern.

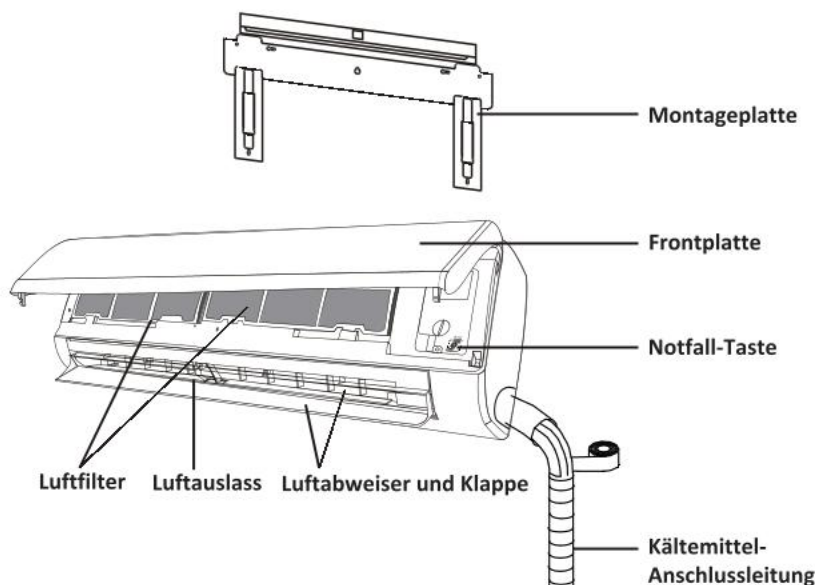
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND VERBOTE

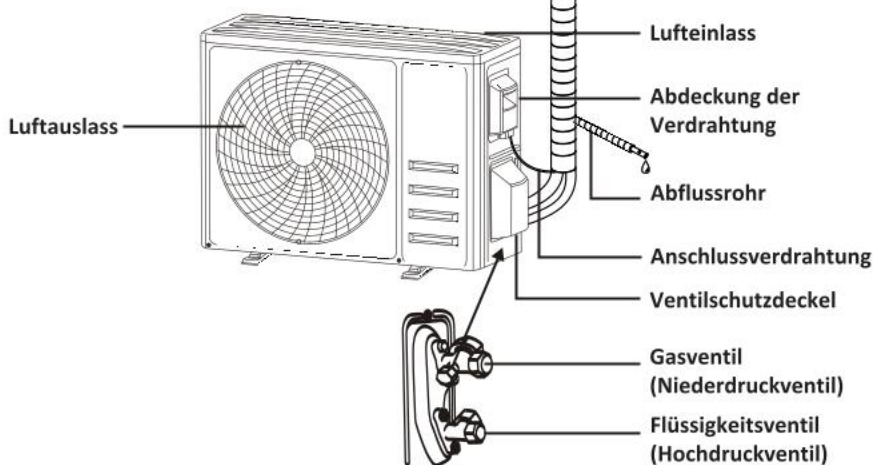
1. **B**iegen Sie das Netzkabel nicht, ziehen Sie nicht daran und drücken Sie es nicht zusammen, da es dadurch beschädigt werden könnte. Elektrische Schläge oder Brände sind wahrscheinlich auf ein beschädigtes Netzkabel zurückzuführen. Ein beschädigtes Netzkabel darf nur von technischem Fachpersonal ausgetauscht werden.
2. **V**erwenden Sie keine Erweiterungen oder Gangmodule.
3. **B**erühren Sie das Gerät nicht, wenn Sie barfuß oder mit nassen oder feuchten Körperteilen unterwegs sind.
4. **D**ie Luftein- oder -auslassöffnungen des Innen- oder Außengeräts nicht blockieren. Die Verstopfung dieser Öffnungen führt zu einer Verringerung des Wirkungsgrads des Klimageräts, was zu Ausfällen oder Schäden führen kann.
5. **S**ie verändern in keiner Weise die Eigenschaften des Geräts.
6. **S**tellen Sie das Gerät nicht in Umgebungen auf, in denen die Luft Gas, Öl oder Schwefel enthalten könnte, oder in der Nähe von Wärmequellen.
7. **D**ieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
8. **S**teigen Sie nicht auf das Gerät und stellen Sie keine schweren oder heißen Gegenstände auf das Gerät.
9. **L**assen Sie Fenster und Türen nicht lange offen stehen, wenn das Klimagerät in Betrieb ist.
10. **R**ichten Sie den Luftstrom nicht auf Pflanzen oder Tiere.
11. **E**ine lange direkte Exposition gegenüber dem kalten Luftstrom der Klimaanlage könnte negative Auswirkungen auf Pflanzen und Tiere haben.
12. **B**ringen Sie das Klimagerät nicht mit Wasser in Kontakt. Die elektrische Isolierung könnte beschädigt werden, was zu einem Stromschlag führen kann.
13. **K**lettern Sie nicht auf das Außengerät und stellen Sie keine Gegenstände darauf ab.
14. **S**tecken Sie niemals einen Stock oder einen ähnlichen Gegenstand in das Gerät. Dies könnte zu Verletzungen führen.
15. **K**inder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Inneneinheit



Außeneinheit



Bei abgenommener Schutzabdeckung

Hinweis: Die gezeigte Abbildung kann von dem tatsächlichen Objekt abweichen. Bitte nehmen Sie die letztere als Standard.

NAME DER TEILE

Innenanzeige



Nr.	LED	Funktion
1		Anzeige für Timer, Temperatur und Fehlercodes.
2		Leuchtet während des Timerbetriebs auf.
3		SCHLAF-Modus
4		Das Symbol erscheint, wenn das Gerät eingeschaltet wird, und verschwindet, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
5		Das Symbol erscheint beim Einschalten.

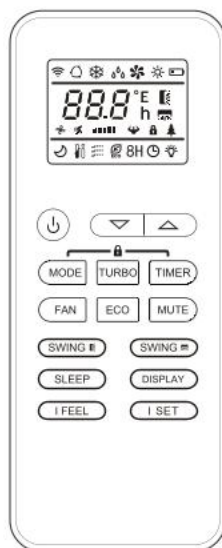


Die Form und Position der Schalter und Anzeigen kann je nach Modell unterschiedlich sein, ihre Funktion ist jedoch die gleiche.

FERNBEDIENUNG

Fernbedienung DISPLAY

Nr.	Symbole	Bedeutung
1		Batterieanzeige
2		Auto-Modus
3		Kühlungsmodus
4		Trockener Modus
5		Nur Lüfter Modus
6		Heizmodus
7		ECO-Modus
8		Timer
9		Temperaturanzeige
10		Lüfterdrehzahl: Auto/ niedrig/ niedrig-mittel/ mittel/ mittel-hi
11		Stummschaltfunktion
12		TURBO-Funktion
13		Automatische Auf-Ab-Schwenkung
14		Links-Rechts-Schwenkautomatik
15		SCHLAF-Funktion
16		Funktion Gesundheit
17		I FEEL-Funktion
18		8°C Heizfunktion
19		Signalanzeige
20		Sanfter Wind
21		Kindersicherung
22		Anzeige ON/OFF



Die Form und Position der Schalter und Anzeigen kann je nach Modell unterschiedlich sein, ihre Funktion ist jedoch die gleiche.

FERNBEDIENUNG

Nr.	Schaltfläche	Funktion
1		So schalten Sie die Klimaanlage ein/aus.
2		Erhöhen der Temperatur oder der Timer-Einstellstunden.
3		Zum Verringern der Temperatur oder der Timer-Einstellstunden.
4	MODUS	Zur Auswahl der Betriebsart (AUTO, COOL, DRY, FAN, HEAT).
5	ÖKO	Zum Aktivieren/Deaktivieren der ECO-Funktion.
		Langes Drücken zum Aktivieren/Deaktivieren der 8°C-Heizfunktion (je nach Modell).
6	TURBO	Zum Aktivieren/Deaktivieren der TURBO-Funktion.
7	FAN	Zur Auswahl der Gebläsegeschwindigkeit auto/niedrig/mittel/hoch.
8	TIMER	Zum Einstellen der Zeit für das Ein- und Ausschalten des Timers.
9	SLEEP	Zum Ein- und Ausschalten der Funktion SLEEP.
10	ANZEIGE	Zum Ein- und Ausschalten der LED-Anzeige.
11	SWING 	Zum Stoppen oder Starten der horizontalen Lamellenbewegung oder zum Einstellen der gewünschten Luftstromrichtung nach oben/unten.
12	SWING 	Zum Stoppen oder Starten der horizontalen Lamellenbewegung oder zum Einstellen der gewünschten linken/rechten Luftstromrichtung.
13	ICH FÜHLE	Zum Ein- und Ausschalten der I FEEL-Funktion.
14	STUMMSCHALTEN	Zum Ein- und Ausschalten der MUTE-Funktion.
		Langes Drücken zum Aktivieren/Deaktivieren der GEN-Funktion (je nach Modell).
15	MODUS + TIMER	Zum Aktivieren/Deaktivieren der CHILD-LOCK-Funktion.
16	SWING  + SWING 	Zum Aktivieren/Deaktivieren der SELF-CLEAN-Funktion (je nach Modell).
17	FAN + MUTE	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion GENTLE WIND (je nach Modell).
18	SCHLAF + DISPLAY	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion GESUNDHEIT (je nach Modell).
19	I EINSTELLUNG	Zum Speichern der eingestellten Temperatur, des Einstellmodus und der Ventilatorgeschwindigkeit nach Bedarf.



Die Anzeige und einige Funktionen der Fernbedienung können je nach Modell variieren.



Die Form und Position der Tasten und Anzeigen kann je nach Modell variieren, ihre Funktion ist jedoch dieselbe.



Das Gerät bestätigt den korrekten Empfang der einzelnen Tasten mit einem Piepton.

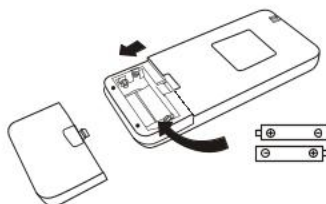
FERNBEDIENUNG

Auswechseln der Akkus

Entfernen Sie die Batterieabdeckplatte auf der Rückseite der Fernbedienung, indem Sie sie in Pfeilrichtung schieben.

Legen Sie die Batterien entsprechend der auf der Fernbedienung angegebenen Richtung (+ und -) ein. Bringen Sie die Batterieabdeckung wieder an, indem Sie sie in die richtige Position schieben.

- ⚠ Verwenden Sie 2 Stück LRO3 AAA (1,5V) Batterien.
Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien.
Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue des gleichen Typs, wenn die Anzeige nicht mehr lesbar ist.
Entsorgen Sie Batterien nicht als unsortierten Siedlungsabfall.
Solche Abfälle müssen getrennt gesammelt und einer speziellen Behandlung zugeführt werden.



- ⚠ Bei einigen Modellen können Sie jedes Mal, wenn Sie die Batterien zum ersten Mal in die Fernbedienung einlegen, die Steuerungsart Nur Kühlen oder Heizen einstellen. Sobald Sie die Batterien eingelegt haben, schalten Sie die Fernbedienung aus und gehen wie unten beschrieben vor.

1. Drücken Sie lange auf die Taste **MODE**, bis das Symbol (❄) blinkt, um den Typ Nur Kühlung einzustellen.
2. Drücken Sie lange auf die Taste **MODE**, bis das Symbol (☀) blinkt, um den Typ der Heizpumpe einzustellen.

Hinweis: Wenn Sie die Fernbedienung in den Kühlmodus versetzen, kann die Heizfunktion bei Geräten mit einer Heizpumpe nicht aktiviert werden. Wenn Sie die Fernbedienung zurücksetzen müssen, nehmen Sie die Batterien heraus und legen Sie sie neu ein.

- ⚠ Bei einigen Modellen der Fernbedienung können Sie die Temperaturanzeige zwischen °C und °F programmieren.
1. Halten Sie die Taste **TURBO** 5 Sekunden lang gedrückt, um in den Änderungsmodus zu gelangen;
 2. Drücken Sie die Taste **TURBO** und halten Sie sie gedrückt, bis sie auf °C und °F umschaltet;
 3. Lassen Sie dann die Taste los und warten Sie 5 Sekunden, bis die Funktion ausgewählt ist.

Hinweis:

1. Richten Sie die Fernbedienung auf das Klimagerät.
2. Stellen Sie sicher, dass sich keine Gegenstände zwischen der Fernbedienung und dem Signalempfänger im Innengerät befinden.
3. Setzen Sie die Fernbedienung niemals der Sonneneinstrahlung aus.
4. Halten Sie die Fernbedienung in einem Abstand von mindestens 1 m zum Fernsehgerät oder anderen elektrischen Geräten.

FERNBEDIENUNG

KÜHLEN-MODUS

COOL ❄️

Mit der Kühlfunktion kann das Klimagerät den Raum kühlen und gleichzeitig die Luftfeuchtigkeit reduzieren.

Um die Kühlfunktion (COOL) zu aktivieren, drücken Sie die Taste **[MODE]**, bis das Symbol ❄️ auf dem Display erscheint.

Mit der Taste $\downarrow$ oder $\uparrow$ stellen Sie eine niedrigere Temperatur als die des Raumes ein.

FAN MODE (nicht FAN-Taste)

FAN 🌀

Ventilatorbetrieb, nur Belüftung.

Um den FAN-Modus einzustellen, drücken Sie **[MODE]**, bis 🌀 auf dem Display erscheint.

TROCKENER MODUS

DRY 💧

Diese Funktion reduziert die Luftfeuchtigkeit, um den Raum angenehmer zu gestalten.

Um den Modus DRY einzustellen, drücken Sie **[MODE]**, bis 💧 auf dem Display erscheint. Eine automatische Funktion der Voreinstellung wird aktiviert.

AUTOMATISCHER MODUS

AUTO 🔄

Automatischer Modus.

Um den AUTO-Modus einzustellen, drücken Sie **[MODE]**, bis 🔄 auf dem Display erscheint. Im AUTO-Modus wird der Betriebsmodus automatisch entsprechend der Raumtemperatur eingestellt.

HEIZEN-MODUS

HEAT ☀️

Mit der Heizfunktion kann das Klimagerät den Raum beheizen.

Um die Heizfunktion (HEAT) zu aktivieren, drücken Sie die Taste **[MODE]**, bis das Symbol ☀️ auf dem Display erscheint.

Mit der Taste $\downarrow$ oder $\uparrow$ stellen Sie eine höhere Temperatur als die des Raumes ein.



Im HEIZEN-Betrieb kann das Gerät automatisch einen Abtauzyklus aktivieren, der für die Reinigung des Reifs auf dem Verflüssiger unerlässlich ist, um seine Wärmeaustauschfunktion wiederherzustellen. Dieser Vorgang dauert normalerweise 2-10 Minuten. Während des Abtauzyklus schaltet der Ventilator des Innengeräts ab. Nach dem Abtauen schaltet das Gerät automatisch wieder in den Heizmodus.



(Für den nordamerikanischen Markt)

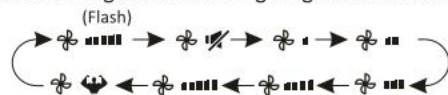
Falls erforderlich, können Sie im Heizmodus die ECO-Taste 10 Mal innerhalb von 8 Sekunden drücken, um die Zwangsabtauung zu starten. Dadurch wird das Eis im Freien viel schneller abgetaut.

Funktion FAN SPEED (Taste FAN)

FAN 🌀

Ändern Sie die Betriebsgeschwindigkeit des Ventilators.

Drücken Sie die Taste **[FAN]**, um die Geschwindigkeit des laufenden Lüfters einzustellen, sie kann auf AUTO/ MUTE/ LOW/ LOW-MID / MID/ MID-HIGH/ HIGH/ TURBO Geschwindigkeit kreisförmig eingestellt werden.



Child-Lock-Funktion

1. Drücken Sie lange auf die Tasten **[MODE]** und **[TIMER]** gleichzeitig, um diese Funktion zu aktivieren, und tun Sie es erneut, um diese Funktion zu deaktivieren.
2. Bei dieser Funktion ist keine einzelne Taste aktiv.

FERNBEDIENUNG

TIMER-Funktion ---- TIMER ON



Zum automatischen Einschalten des Geräts.

Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, können Sie den TIMER einschalten.

Stellen Sie die Zeit des automatischen Einschaltens wie unten beschrieben ein:

1. Drücken Sie die Taste **TIMER** zum ersten Mal, um das Gerät einzuschalten, und auf dem Display der Fernbedienung erscheint und blinkt.
2. Drücken Sie die Taste oder , um die gewünschte Einschaltzeit einzustellen. Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, erhöht/verringert sich die Zeit um eine halbe Stunde zwischen 0 und 10 Stunden und um eine Stunde zwischen 10 und 24 Stunden.
3. Drücken Sie die Taste **TIMER** ein zweites Mal, um zu bestätigen.
4. Nach der Timer-Einstellung stellen Sie den gewünschten Modus ein (Kühlen/Heizen/Auto/Lüfter/Trocknen), indem Sie die Taste **MODE** drücken. Stellen Sie die gewünschte Gebläsegeschwindigkeit ein, indem Sie die Taste **FAN** drücken. Und drücken Sie oder , um die gewünschte Betriebstemperatur einzustellen.

CANCEL durch Drücken der Taste **TIMER**.

TIMER-Funktion ---- TIMER OFF



Zum automatischen Ausschalten des Geräts.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, können Sie den TIMER auf OFF stellen.

Stellen Sie die Zeit für die automatische Abschaltung wie unten beschrieben ein:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Drücken Sie die Taste **TIMER** beim ersten Mal, um die Abschaltung einzustellen. Drücken Sie oder , um den gewünschten Timer einzustellen.
3. Drücken Sie die Taste **TIMER** zum zweiten Mal, um zu bestätigen.

CANCEL durch Drücken der Taste **TIMER**.

Hinweis: Alle Programmierungen sollten innerhalb von 5 Sekunden durchgeführt werden, andernfalls wird die Einstellung abgebrochen.

SWING-Funktion



1. Drücken Sie die Taste SWING, um die Jalousie zu aktivieren,
 - 1.1 Drücken Sie die Taste , um die horizontalen Klappen zu aktivieren, damit sie von oben nach unten schwingen; das Symbol erscheint auf dem Ferndisplay. Drücken Sie erneut, um die Schwenkbewegung im aktuellen Winkel zu stoppen.
 - 1.2 Drücken Sie die Taste , um die vertikalen Deflektoren zu aktivieren, damit sie von links nach rechts schwingen; das Symbol erscheint auf dem Fernbedienungsdisplay. Drücken Sie erneut, um die Schwenkbewegung im aktuellen Winkel zu stoppen.
2. Wenn die vertikalen Deflektoren, die sich unter den Klappen befinden, manuell positioniert werden, ermöglichen sie es, den Luftstrom direkt nach rechts oder links zu lenken.
3. Bei einigen Inverter-Heizungsmodellen drücken Sie gleichzeitig die horizontale SWING- und die vertikale SWING-Taste, um die Selbstreinigungsfunktion zu aktivieren.



Diese Einstellung muss bei ausgeschaltetem Gerät vorgenommen werden.



Klappen niemals von Hand positionieren, der empfindliche Mechanismus könnte ernsthaft beschädigt werden!



Stecken Sie niemals Finger, Stöcke oder andere Gegenstände in die Luftein- oder -auslassöffnungen. Ein solcher versehentlicher Kontakt mit stromführenden Teilen kann zu unvorhersehbaren Schäden oder Verletzungen führen.

TURBO-Funktion



Um die Turbofunktion zu aktivieren, drücken Sie die Taste **TURBO** und auf dem Display wird angezeigt.

Drücken Sie erneut, um diese Funktion abzubrechen. Wenn Sie im Modus KÜHLEN/HEIZEN die Funktion TURBO wählen, schaltet das Gerät in den Modus schnelles KÜHLEN oder schnelles HEIZEN und arbeitet mit der höchsten Gebläsegeschwindigkeit, um einen starken Luftstrom zu erzeugen.

FERNBEDIENUNG

STUMM-Funktion

MUTE

1. Drücken Sie die Taste **MUTE**, um diese Funktion zu aktivieren, und  auf dem Display der Fernbedienung wird angezeigt. Wiederholen Sie den Vorgang, um diese Funktion zu deaktivieren.
2. Wenn die MUTE-Funktion aktiviert ist, zeigt die Fernbedienung die automatische Ventilatorgeschwindigkeit an, und das Innengerät arbeitet mit der niedrigsten Ventilatorgeschwindigkeit, um leise zu sein.
3. Wenn Sie die FAN/ TURBO Taste drücken, wird die MUTE-Funktion deaktiviert. Die MUTE-Funktion kann im Trockenmodus nicht aktiviert werden.

SCHLAF-Funktion

SLEEP

Voreingestelltes automatisches Betriebsprogramm.

Drücken Sie die Taste **SLEEP**, um die SLEEP-Funktion zu aktivieren, und  auf dem Display erscheint.

Drücken Sie erneut, um diese Funktion abzubrechen.

Nach 10 Stunden im Schlafmodus wechselt das Klimagerät in den vorherigen Einstellmodus.

I FEEL-Funktion (optional)

I FEEL

Drücken Sie die Taste **I FEEL**, um die Funktion zu aktivieren,  auf dem Display der Fernbedienung erscheint.

Wiederholen Sie den Vorgang, um diese Funktion zu deaktivieren.

Diese Funktion ermöglicht es der Fernbedienung, die Temperatur an ihrem aktuellen Standort zu messen und dieses Signal an die Klimaanlage zu senden, um die Temperatur um Sie herum zu optimieren und den Komfort zu gewährleisten. Sie wird nach 2 Stunden automatisch deaktiviert.

ECO-Funktion

ECO

In diesem Modus stellt das Gerät den Betrieb automatisch so ein, dass Energie gespart wird.

Drücken Sie die Taste **ECO**,  auf dem Display erscheint und das Gerät läuft im ECO-Modus. Drücken Sie erneut, um den Vorgang abzubrechen.

Hinweis: Die ECO-Funktion ist sowohl im Modus KÜHLEN als auch im Modus HEIZEN verfügbar.

DISPLAY-Funktion (Innenanzeige)

DISPLAY

Schalten Sie die LED-Anzeige auf dem Bedienfeld ein/aus.

Drücken Sie die Taste **DISPLAY**, um die LED-Anzeige auf dem Bedienfeld auszuschalten. Erneut drücken, um die LED-Anzeige einzuschalten.

GEN-Funktion (fakultativ)

1. Schalten Sie zunächst das Innengerät ein und drücken Sie die Taste **MUTE** 3 Sekunden lang, um die Funktion zu aktivieren, und wieder, um sie zu deaktivieren.
2. Unter dieser Funktion drücken Sie kurz die Taste **MUTE**, um den allgemeinen Typ L3 - L2 - L1 - OF auszuwählen.
3. Wählen Sie OF und warten Sie 2 Sekunden, um es zu beenden.

FERNBEDIENUNG

SELF-CLEAN-Funktion (optional)

Nur optional für einige Heizungspumpen-Inverter-Geräte.

Um diese Funktion zu aktivieren, schalten Sie zunächst das Innengerät aus und drücken Sie dann gleichzeitig die Tasten  und  in Richtung Innengerät, bis ein Piepton ertönt und **[AC]** auf dem Display der Fernbedienung und der LED-Anzeige des Innengeräts angezeigt wird.

1. Diese Funktion hilft, den angesammelten Schmutz, Bakterien usw. aus dem Innenverdampfer zu entfernen.
2. 30 Minuten lang läuft diese Funktion, dann kehrt sie in den Voreinstellungsmodus zurück. Sie können diese Funktion während des Vorgangs mit der Taste  abbrechen. Sie hören 2 Pieptöne, wenn der Vorgang beendet oder abgebrochen wurde.



Es ist normal, dass während dieses Funktionsvorgangs ein gewisses Geräusch entsteht, da sich Kunststoffe bei Wärme ausdehnen und bei Kälte zusammenziehen.



Wir empfehlen, diese Funktion unter den folgenden Umgebungsbedingungen zu betreiben, um bestimmte Sicherheitsvorkehrungen zu vermeiden.

Inneneinheit	Temperatur < 86°F (30°C)
Außeneinheit:	41°F (5°C) < Temp < 86°F (30°C)



Es wird empfohlen, diese Funktion alle 3 Monate zu nutzen.

8° Heizfunktion (optional)

1. Drücken Sie die Taste **[ECO]** länger als 3 Sekunden, um diese Funktion zu aktivieren, und **[8°C (46°F)]** erscheint auf dem Display der Fernbedienung. Wiederholen Sie den Vorgang, um diese Funktion zu deaktivieren.
2. Diese Funktion schaltet automatisch den Heizmodus ein, wenn die Raumtemperatur unter 8 °C (46 °F) liegt, und kehrt in den Standby-Modus zurück, wenn die Temperatur 9 °C (48 °F) erreicht.
3. Ist die Raumtemperatur höher als 18 °C (64 °F), schaltet das Gerät diese Funktion automatisch ab.

Sanfter Wind-Funktion (optional)

1. Schalten Sie das Innengerät ein und wechseln Sie in den Modus KÜHLEN, drücken Sie dann 3 Sekunden lang die Tasten **[FAN]** und **[MUTE]**, um diese Funktion zu aktivieren, und  erscheint auf dem Display. Tun Sie es erneut, um es zu deaktivieren.
2. Diese Funktion schließt automatisch die vertikalen Klappen und gibt Ihnen ein angenehmes Gefühl von leichtem Wind.

Gesundheitsfunktion (fakultativ)

1. Schalten Sie zunächst das Innengerät ein und drücken Sie 3 Sekunden lang die Tasten **[SLEEP]** und **[DISPLAY]**, um diese Funktion zu aktivieren, und  erscheint auf dem Display. Tun Sie es erneut, um es zu deaktivieren.
2. Wenn die GESUNDHEITSFUNKTION eingeleitet wird, wird der Ionisator/Plasma/Bipolar-Ionisator/UVC-Lampen (je nach Modell) eingeschaltet und läuft.

I SET-Funktion (optional)

Erinnern Sie sich an Ihre Lieblingseinstellung und rufen Sie sie mit einem Tastendruck auf.

Denken Sie an die bevorzugte Einstellung:

1. In jedem Modus (KÜHLEN/ HEIZEN/ LÜFTEN/ TROCKNEN) die Taste "I SET " 3 Sekunden lang drücken, um sie zu speichern;
 2. Wenn "AU" auf dem Display der Fernbedienung blinkt, bedeutet dies, dass die Fernbedienung Ihre bevorzugte Einstellung gespeichert hat;
- * Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Vorgang zu beenden, und setzen Sie ihn durch Wiederholung der Schritte 1 und 2 zurück.

Laufen Sie in die Lieblingseinstellung:

1. In jedem Modus (KÜHLEN/ HEIZEN/ LÜFTEN/ TROCKNEN),
- Drücken Sie einmal die Taste "I SET", um die Funktion zu aktivieren;
2. Das Gerät läuft in der von Ihnen bevorzugten Einstellung und Sie sehen [AU] auf der Fernbedienung blinken;
3. Drücken Sie die Taste erneut oder eine andere Taste, um diese Funktion abubrechen.

BETRIEBSANLEITUNG

- ❗ Der Versuch, das Klimagerät bei Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereichs zu verwenden, kann dazu führen, dass die Schutzvorrichtung des Klimageräts anspricht und das Klimagerät nicht funktioniert. Versuchen Sie daher, das Klimagerät unter den folgenden Temperaturbedingungen zu verwenden.

Feste Klimaanlage:

MODUS	Heizung	Kühlung	Trocken
Temperatur			
Zimmertemperatur	0 °C ~ 27 °C (32 °F ~ 80 °F)	17 °C ~ 32 °C (63 °F ~ 90 °F)	
Außentemperatur	-7 °C ~ 24 °C (19 °F ~ 75 °F)	T1 Klima: 15 °C ~ 43 °C (59 °F ~ 109 °F)	
		T3 Klima: 15 °C ~ 52 °C (59 °F ~ 125 °F)	

Inverter-Klimaanlage:

MODUS	Heizung	Kühlung	Trocken
Temperatur			
Zimmertemperatur	0 °C ~ 27 °C (32 °F ~ 80 °F)	17 °C ~ 32 °C (63 °F ~ 90 °F)	
Außentemperatur	-15 °C ~ 24 °C (5 °F ~ 75 °F) (Niedertemperaturheizung: -20 °C ~ 24 °C (-4 °F ~ 75 °F))	T1 Klima: 15 °C ~ 50 °C (59 °F ~ 122 °F) (Kühlung bei niedrigen Temperaturen: -15 °C ~ 50 °C (5 °F ~ 122 °F))	
		T3 Klima: 15 °C ~ 55 °C (59 °F ~ 131 °F)	

Starten Sie das Klimagerät bei angeschlossener Stromversorgung nach dem Abschalten neu oder schalten Sie es während des Betriebs in einen anderen Modus, und die Schutzvorrichtung des Klimageräts wird aktiviert. Der Kompressor wird nach 3 Minuten wieder in Betrieb genommen.

- ❗ **Merkmale des Heizbetriebs (gilt für die Heizpumpe)**

Vorheizen:

Wenn die Heizfunktion aktiviert ist, benötigt das Innengerät 2~5 Minuten zum Vorheizen, danach beginnt das Klimagerät zu heizen und bläst warme Luft aus.

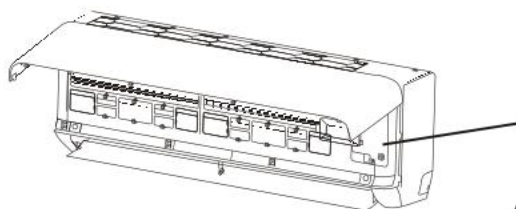
Auftauen:

Wenn das Außengerät während des Heizbetriebs vereist ist, aktiviert das Klimagerät die automatische Abtaufunktion, um die Heizwirkung zu verbessern. Während des Abtauens hören die Innen- und Außenventilatoren auf zu laufen. Nach Beendigung des Abtauvorgangs nimmt die Klimaanlage den Heizbetrieb automatisch wieder auf.

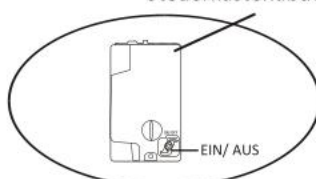
- ❗ **Notruf-Taste:**

Öffnen Sie die Schalttafel und suchen Sie die Nottaste an der elektronischen Steuereinheit, wenn die Fernbedienung ausfällt. (Drücken Sie die Nottaste immer mit Isoliermaterial.)

Aktueller Stand	Operation	Antworten Sie	Modus eingeben
Bereitschaft	Drücken Sie einmal die Nottaste	Es piept einmal kurz.	Kühlmodus
Bereitschaft (Nur für Heizungspumpen)	Drücken Sie die Nottaste zweimal innerhalb von 3 Sekunden	Es piept zweimal kurz.	Heizmodus
Laufen	Drücken Sie einmal die Nottaste	Es piept immer wieder für eine Weile	Aus-Modus



Steuerkastenabdeckung



(öffnen Sie das Bedienfeld der Inneneinheit)

ANLEITUNG ZUR WARTUNG (R32)

1. Prüfen Sie die Informationen in diesem Handbuch, um die für eine ordnungsgemäße Installation des Geräts erforderlichen Platzverhältnisse zu ermitteln, einschließlich der zulässigen Mindestabstände zu angrenzenden Strukturen.
2. Das Gerät muss in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als 4 m² aufgestellt, betrieben und gelagert werden.
3. Der Einbau von Rohrleitungen ist auf ein Minimum zu beschränken.
4. Die Rohrleitungen müssen vor physischen Schäden geschützt werden und dürfen nicht in einem unbelüfteten Raum installiert werden, wenn dieser kleiner als 4 m² ist.
5. Die Einhaltung der nationalen Gasvorschriften ist zu beachten.
6. Die mechanischen Anschlüsse müssen für Wartungszwecke zugänglich sein.
7. Befolgen Sie die in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen zur Handhabung, Installation, Reinigung, Wartung und Entsorgung des Kältemittels.
8. Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen sind.
9. Hinweis: Die Wartung darf nur gemäß den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden.
10. Warnung: Das Gerät muss in einem gut belüfteten Raum gelagert werden, dessen Größe der für den Betrieb angegebenen Raumfläche entspricht.
11. Warnung: Das Gerät muss in einem Raum aufbewahrt werden, in dem keine offenen Flammen (z. B. ein in Betrieb befindliches Gasgerät) und keine Zündquellen (z. B. ein in Betrieb befindliches elektrisches Heizgerät) ständig brennen.
12. Das Gerät ist so zu lagern, dass mechanische Beschädigungen vermieden werden.
13. Es ist angebracht, dass jeder, der mit Arbeiten an einem Kältemittelkreislauf beauftragt wird, im Besitz eines gültigen und aktuellen Zertifikats einer von der Industrie anerkannten Bewertungsstelle ist, das seine Kompetenz im Umgang mit Kältemitteln gemäß der in dem betreffenden Industriesektor anerkannten Bewertungsspezifikation bestätigt. Wartungsarbeiten sollten nur in Übereinstimmung mit den Empfehlungen des Geräteherstellers durchgeführt werden.
Wartungs- und Reparaturarbeiten, bei denen die Hilfe anderer qualifizierter Personen erforderlich ist, müssen unter der Aufsicht der für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln zuständigen Person durchgeführt werden.
14. Jeder Arbeitsvorgang, der sich auf die Sicherheitsmittel auswirkt, darf nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden.
15. Warnung:
 - * Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel zur Beschleunigung des Abbauvorgangs oder zur Reinigung.
 - * Das Gerät muss in einem Raum gelagert werden, in dem keine Zündquellen ständig in Betrieb sind (z. B. offene Flammen, ein in Betrieb befindliches Gasgerät oder ein in Betrieb befindliches elektrisches Heizgerät).
 - * Nicht durchstechen oder verbrennen.
 - * Beachten Sie, dass Kältemittel keinen Geruch haben dürfen.



Vorsicht! Brandgefahr



Betriebsanleitung



Technisches Handbuch lesen

ANLEITUNG ZUR WARTUNG (R32)

16. Informationen zur Wartung:

- 1) Kontrollen im Bereich
Vor Beginn von Arbeiten an Anlagen, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsüberprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass das Risiko einer Entzündung minimiert wird. Bei Reparaturen an der Kälteanlage sind vor der Durchführung von Arbeiten an der Anlage die folgenden Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.
- 2) Arbeitsablauf
Die Arbeiten müssen nach einem kontrollierten Verfahren durchgeführt werden, so dass das Risiko des Vorhandenseins eines brennbaren Gases oder Dampfes während der Durchführung der Arbeiten minimiert wird.
- 3) Allgemeiner Arbeitsbereich
Das gesamte Wartungspersonal und andere Personen, die in der Umgebung arbeiten, müssen über die Art der durchzuführenden Arbeiten unterrichtet werden. Arbeiten in beengten Räumen sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsbereich muss abgesperrt werden. Es ist sicherzustellen, dass die Bedingungen innerhalb des Bereichs durch die Kontrolle von brennbarem Material sicher gemacht wurden.
- 4) Prüfen auf Vorhandensein von Kältemittel
Der Bereich muss vor und während der Arbeiten mit einem geeigneten Kältemittel-Detektor überprüft werden, um sicherzustellen, dass der Techniker auf potenziell entflammbare Atmosphären aufmerksam ist. Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Lecksuchgerät für den Einsatz mit brennbaren Kältemitteln geeignet ist, d. h. nicht funkensprühend, ausreichend abgedichtet oder eigensicher.
- 5) Vorhandensein eines Feuerlöschers
Wenn Heißenarbeiten an der Kältemaschine oder an zugehörigen Teilen durchgeführt werden sollen, muss eine geeignete Feuerlöschschrüstung zur Verfügung stehen. Halten Sie einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher in der Nähe des Beschickungsbereichs bereit.
- 6) Keine Zündquellen
Niemand, der Arbeiten an einer Kälteanlage durchführt, bei denen Rohrleitungen freigelegt werden, darf Zündquellen in einer Weise verwenden, die zu einer Brand- oder Explosionsgefahr führen kann. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich Zigarettenrauch, sind in ausreichendem Abstand vom Ort der Installation, der Reparatur, des Ausbaus und der Entsorgung zu halten, bei denen möglicherweise Kältemittel in den umgebenden Raum freigesetzt werden kann. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bereich um das Gerät herum zu untersuchen, um sicherzustellen, dass keine brennbaren Gefahren oder Zündgefahren bestehen. Es müssen Rauchverbotschilder angebracht werden.
- 7) Belüfteter Bereich
Vergewissern Sie sich, dass sich der Bereich im Freien befindet oder dass er ausreichend belüftet ist, bevor Sie in das System eindringen oder heiße Arbeiten durchführen. Ein gewisses Maß an Belüftung muss während der Durchführung der Arbeiten aufrechterhalten werden. Die Belüftung sollte jegliches freigesetztes Kältemittel sicher zerstreuen und vorzugsweise nach außen in die Atmosphäre ableiten.
- 8) Kontrollen an der Kältemaschine
Wenn elektrische Bauteile ausgetauscht werden, müssen sie für den Zweck geeignet sein und den richtigen Spezifikationen entsprechen. Die Wartungs- und Instandhaltungsrichtlinien des Herstellers sind stets zu befolgen.
Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die technische Abteilung des Herstellers, um Unterstützung zu erhalten.

ANLEITUNG ZUR WARTUNG(R32)

Bei Anlagen, die brennbare Kältemittel verwenden, sind die folgenden Kontrollen durchzuführen:

- Die Füllmenge entspricht der Raumgröße, in der die kältemittelhaltigen Teile installiert sind;
- Die Lüftungsanlagen und -auslässe funktionieren ordnungsgemäß und sind nicht verstopft;
- Wenn ein indirekter Kühlkreislauf verwendet wird, muss der Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel überprüft werden;
- Die Kennzeichnung der Geräte ist weiterhin sichtbar und lesbar. Unleserliche Markierungen und Schilder sind zu korrigieren;
- Kühlungsrohre oder -bauteile werden so eingebaut, dass sie keinen Stoffen ausgesetzt sind, die kältemittelhaltige Bauteile angreifen können, es sei denn, die Bauteile sind aus Werkstoffen hergestellt, die von Natur aus korrosionsbeständig sind, oder sie sind in geeigneter Weise gegen eine solche Korrosion geschützt.

9) Kontrollen an elektrischen Geräten

Reparatur- und Wartungsarbeiten an elektrischen Komponenten müssen erste Sicherheitsüberprüfungen und Inspektionsverfahren für die Komponenten umfassen. Wenn ein Fehler vorliegt, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, darf keine elektrische Versorgung an den Stromkreis angeschlossen werden, bis der Fehler zufriedenstellend behoben ist. Wenn der Fehler nicht sofort behoben werden kann, aber der Betrieb fortgesetzt werden muss, muss eine angemessene Übergangslösung verwendet werden. Dies ist dem Eigentümer des Geräts mitzuteilen, damit alle Beteiligten informiert sind.

Die anfänglichen Sicherheitsüberprüfungen müssen Folgendes umfassen:

- dass die Kondensatoren entladen werden: Dies muss auf sichere Weise geschehen, um die Möglichkeit einer Funkenbildung zu vermeiden;
- dass beim Aufladen, Wiederherstellen oder Entleeren des Systems keine spannungsführenden elektrischen Bauteile und Leitungen freiliegen;
- dass die Erdung durchgehend vorhanden ist.

17 Reparaturen an versiegelten Bauteilen

- 1) Bei Reparaturen an versiegelten Bauteilen müssen vor dem Entfernen von versiegelten Abdeckungen usw. alle elektrischen Versorgungen von den Geräten, an denen gearbeitet wird, getrennt werden. Wenn es absolut notwendig ist, dass die Ausrüstung während der Wartungsarbeiten mit Strom versorgt wird, muss eine permanent funktionierende Form der Leckerkennung an der kritischsten Stelle angebracht werden, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.
- 2) Es ist besonders darauf zu achten, dass bei Arbeiten an elektrischen Bauteilen das Gehäuse nicht so verändert wird, dass das Schutzniveau beeinträchtigt wird. Dies gilt z. B. für beschädigte Kabel, eine zu große Anzahl von Anschlüssen, nicht den Originalspezifikationen entsprechende Klemmen, beschädigte Dichtungen, unsachgemäßes Anbringen von Verschraubungen usw. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät sicher montiert ist. Vergewissern Sie sich, dass die Dichtungen oder das Dichtungsmaterial nicht so verschlissen sind, dass sie das Eindringen brennbarer Atmosphären nicht mehr verhindern können. Ersatzteile müssen den Spezifikationen des Herstellers entsprechen.

HINWEIS: Die Verwendung von Silikondichtungsmittel kann die Wirksamkeit einiger Arten von Lecksuchgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor Arbeiten an ihnen nicht isoliert werden.

18. Reparatur an eigensicheren Bauteilen

Legen Sie keine dauerhaften induktiven oder kapazitiven Lasten in den Stromkreis ein, ohne sicherzustellen, dass dadurch die zulässige Spannung und der zulässige Strom für das verwendete Betriebsmittel nicht überschritten werden.

Eigensichere Bauteile sind die einzigen, an denen unter Spannung gearbeitet werden kann, wenn eine entflammbare Atmosphäre vorhanden ist. Das Prüfgerät muss die richtige Nennleistung haben. Ersetzen Sie Bauteile nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Teile können dazu führen, dass sich das Kältemittel in der Atmosphäre durch ein Leck entzündet.

ANLEITUNG ZUR WARTUNG(R32)

19. Verkabelung

Prüfen Sie, ob die Verkabelung keinem Verschleiß, keiner Korrosion, keinem übermäßigen Druck, keiner Vibration, keinen scharfen Kanten oder anderen nachteiligen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei der Prüfung sind auch die Auswirkungen von Alterung oder ständiger Vibration durch Quellen wie Kompressoren oder Lüfter zu berücksichtigen.

20. Nachweis von brennbaren Kältemitteln

Bei der Suche oder Erkennung von Kältemittel leaks dürfen unter keinen Umständen potentielle Zündquellen verwendet werden. Ein Halogenidbrenner (oder ein anderer Detektor mit offener Flamme) darf nicht verwendet werden.

21. Methoden zur Lecksuche

Die folgenden Lecksuchmethoden werden für Systeme, die brennbare Kältemittel enthalten, als akzeptabel angesehen.

Elektronische Lecksuchgeräte werden zum Aufspüren brennbarer Kältemittel verwendet, aber die Empfindlichkeit ist möglicherweise nicht ausreichend oder muss neu kalibriert werden. (Die Prüfgeräte müssen in einem kältemittelfreien Bereich kalibriert werden). Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle darstellt und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Lecksuchgeräte sind auf einen Prozentsatz der LFL des Kältemittels einzustellen und auf das verwendete Kältemittel zu kalibrieren; der entsprechende Gasanteil (maximal 25 %) ist zu bestätigen. Lecksuchmittel sind für die meisten Kältemittel geeignet, doch ist die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln zu vermeiden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre korrodieren kann. Bei Verdacht auf ein Leck müssen alle offenen Flammen entfernt/gelöscht werden. Wird ein Kältemittelleck festgestellt, das eine Lötung erfordert, so ist das gesamte Kältemittel aus dem System zu entfernen oder in einem von der Leckstelle entfernten Teil des Systems abzusperren (durch Absperrventile). Anschließend ist das System vor und während des Lötvorgangs mit sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) zu spülen.

22. Beseitigung und Evakuierung

Beim Aufbrechen des Kältemittelkreislaufs zur Durchführung von Reparaturen oder zu anderen Zwecken sind die üblichen Verfahren anzuwenden. Es ist jedoch wichtig, dass die besten Verfahren befolgt werden, da die Entflammbarkeit eine Rolle spielt. Das folgende Verfahren ist zu befolgen:

- Entfernen Sie das Kältemittel;
- Spülen Sie den Kreislauf mit Inertgas;
- Evakuieren;
- Erneut mit Inertgas spülen;
- Öffnen Sie den Stromkreis durch Schneiden oder Hartlöten.

Die Kältemittelfüllung muss in die richtigen Rückgewinnungsflaschen zurückgewonnen werden. Das System muss mit OFN gespült werden, um das Gerät sicher zu machen. Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrmals wiederholt werden.

Druckluft oder Sauerstoff dürfen für diese Aufgabe nicht verwendet werden.

Das Spülen erfolgt durch Unterbrechen des Vakuums im System mit OFN und weiteres Füllen, bis der Arbeitsdruck erreicht ist, dann Entlüften in die Atmosphäre und schließlich Absenken bis zum Vakuum. Dieser Vorgang ist so lange zu wiederholen, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet. Wenn die letzte OFN-Füllung verbraucht ist, muss das System auf atmosphärischen Druck entlüftet werden, damit die Arbeiten durchgeführt werden können. Dieser Vorgang ist unbedingt erforderlich, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden sollen.

Stellen Sie sicher, dass sich der Auslass für die Vakuumpumpe nicht in der Nähe von Zündquellen befindet und eine Belüftung vorhanden ist.

23. Stilllegung

Vor der Durchführung dieses Verfahrens ist es wichtig, dass der Techniker mit dem Gerät und allen Einzelheiten vertraut ist. Es wird als gute Praxis empfohlen, dass alle Kältemittel sicher zurückgewonnen werden. Vor der Durchführung der Aufgabe muss eine Öl- und Kältemittelprobe entnommen werden, falls vor der Wiederverwendung des rückgewonnenen Kältemittels eine Analyse erforderlich ist. Es ist wichtig, dass vor Beginn der Arbeit elektrische Energie zur Verfügung steht.

ANLEITUNG ZUR WARTUNG(R32)

- a) Machen Sie sich mit der Anlage und ihrer Bedienung vertraut.
- b) Trennen Sie das System elektrisch.
- c) Vergewissern Sie sich vor der Durchführung des Verfahrens, dass:
 - bei Bedarf mechanische Handhabungsgeräte für die Handhabung von Kältemittelflaschen zur Verfügung stehen;
 - alle persönlichen Schutzausrüstungen vorhanden sind und korrekt verwendet werden;
 - der Verwertungsprozess wird jederzeit von einer kompetenten Person überwacht;
 - die Rückgewinnungsgeräte und -flaschen den entsprechenden Normen entsprechen.
- d) Pumpen Sie das Kältemittelsystem ab, wenn möglich.
- e) Wenn ein Vakuum nicht möglich ist, stellen Sie einen Verteiler her, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.
- f) Vergewissern Sie sich, dass die Flasche auf der Waage steht, bevor Sie sie bergen.
- g) Starten Sie das Rückgewinnungsgerät und arbeiten Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.
- h) Die Flaschen dürfen nicht überfüllt werden. (Nicht mehr als 80 % des Volumens an Flüssigkeit einfüllen).
- i) Überschreiten Sie nicht den maximalen Arbeitsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend.
- j) Wenn die Zylinder ordnungsgemäß befüllt und der Prozess abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Zylinder und die Anlage unverzüglich vom Standort entfernt und alle Absperrventile an der Anlage geschlossen werden.
- k) Zurückgewonnenes Kältemittel darf nicht in ein anderes Kältesystem eingefüllt werden, bevor es nicht gereinigt und überprüft wurde.

24. Kennzeichnung

Die Geräte müssen mit einer Kennzeichnung versehen sein, aus der hervorgeht, dass sie außer Betrieb genommen und das Kältemittel entleert wurde.

Das Etikett muss datiert und unterzeichnet sein. Vergewissern Sie sich, dass die Geräte mit Etiketten versehen sind, auf denen angegeben ist, dass sie entflammbares Kältemittel enthalten.

25. Wiederherstellung

Bei der Entnahme von Kältemittel aus einer Anlage, sei es zur Wartung oder zur Außerbetriebnahme, wird als gute Praxis empfohlen, dass alle Kältemittel sicher entnommen werden.

Achten Sie beim Umfüllen von Kältemittel in Flaschen darauf, dass nur geeignete Kältemittel-Rückgewinnungsflaschen verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die korrekte Anzahl von Flaschen für die gesamte Systemfüllung zur Verfügung steht. Alle zu verwendenden Flaschen sind für das zurückgewonnene Kältemittel bestimmt und für dieses Kältemittel gekennzeichnet (d.h. Spezialflaschen für die Rückgewinnung von Kältemittel). Die Flaschen müssen komplett mit Druckminderungsventil und zugehörigen Absperrventilen in einwandfreiem Zustand sein.

Leere Rückgewinnungsflaschen werden vor der Rückgewinnung evakuiert und, wenn möglich, gekühlt.

Die Rückgewinnungsanlage muss sich in einem guten Zustand befinden und mit einer Anleitung für die vorhandene Anlage versehen sein; sie muss für die Rückgewinnung aller geeigneten Kältemittel geeignet sein, gegebenenfalls auch für brennbare Kältemittel. Außerdem muss ein Satz geeichter Waagen vorhanden und in gutem Zustand sein. Die Schläuche müssen vollständig mit leckfreien Trennkupplungen versehen und in gutem Zustand sein. Vor der Verwendung des Rückgewinnungsgeräts

ist zu prüfen, ob es sich in einwandfreiem Zustand befindet, ordnungsgemäß gewartet wurde und ob alle zugehörigen elektrischen Bauteile versiegelt sind, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittelfreisetzung zu verhindern. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller. Das zurückgewonnene Kältemittel ist in der richtigen Rückgewinnungsflasche an den Kältemittellieferanten zurückzusenden, und es ist ein entsprechender Abfallübernahmeschein auszustellen. Mischen Sie keine Kältemittel in Rückgewinnungsanlagen und insbesondere nicht in Flaschen.

Wenn Verdichter oder Verdichteröle entsorgt werden sollen, ist sicherzustellen, dass sie auf ein akzeptables Niveau evakuiert wurden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel im Schmiermittel verbleibt.

Der Evakuierungsprozess muss vor der Rückgabe des Verdichters an den Lieferanten durchgeführt werden.

Zur Beschleunigung dieses Vorgangs darf nur eine elektrische Beheizung des Verdichtergehäuses verwendet werden. Das Ablassen von Öl aus einem System muss sicher erfolgen.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER INSTALLATION (R32)

Wichtige Überlegungen

1. Das Klimagerät muss von Fachpersonal installiert werden, und das Installationshandbuch ist nur für das professionelle Installationspersonal bestimmt! Die Installationsspezifikationen sollten unseren Vorschriften für den Kundendienst entsprechen.
2. Bei der Befüllung mit brennbarem Kältemittel kann es bei unvorsichtiger Handhabung zu schweren Verletzungen oder zu Verletzungen von Menschen und Gegenständen kommen.
3. Nach Abschluss der Installation muss eine Dichtheitsprüfung durchgeführt werden.
4. Vor der Wartung oder Reparatur einer Klimaanlage, die brennbares Kältemittel verwendet, muss eine Sicherheitsinspektion durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass das Brandrisiko auf ein Minimum reduziert wird.
5. Es ist notwendig, die Maschine in einem kontrollierten Verfahren zu betreiben, um sicherzustellen, dass jedes Risiko, das durch brennbare Gase oder Dämpfe während des Betriebs entsteht, auf ein Minimum reduziert wird.
6. Anforderungen an das Gesamtgewicht des eingefüllten Kältemittels und die Fläche eines Raumes, der mit einem Klimagerät ausgestattet werden soll (siehe folgende Tabellen GG.1 und GG.2)

Die Höchstgebühr und die erforderliche Mindestbodenfläche

$$m_1 = (4 \text{ m}^3) \times \text{LFL}, m_2 = (26 \text{ m}^3) \times \text{LFL}, m_3 = (130 \text{ m}^3) \times \text{LFL}$$

LFL ist die untere Explosionsgrenze in kg/m^3 , R32 LFL ist $0,306 \text{ kg/m}^3$.

Für die Geräte mit einer Ladungsmenge m_1 ist $M = m_2$:

Das Höchstentgelt in einem Zimmer richtet sich nach den folgenden Bestimmungen:

$$m_{\max} = 2,5 \times (\text{LFL})^{(5/4)} \times h_0 \times (A)^{1/2}$$

Die erforderliche Mindestbodenfläche $A_{\min}$ für die Installation eines Geräts mit einer Kältemittelfüllmenge M (kg) muss den folgenden Werten entsprechen: $A_{\min} = (M / (2,5 \times (\text{LFL})^{(5/4)} \times h_0))_2$

Wo:

Tabelle GG.1 - Maximale Ladung (kg)

Kategorie	LFL (kg/m^3)	h_0 (m)	Bodenfläche (m^2)						
			4	7	10	15	20	30	50
R32	0,306	1	1,14	1,51	1,8	2,2	2,54	3,12	4,02
		1,8	2,05	2,71	3,24	3,97	4,58	5,61	7,254
		2,2	2,5	3,31	3,96	4,85	5,6	6,86	8,85

Tabelle GG.2 - Mindestraumfläche (m^2)

Kategorie	LFL (kg/m^3)	h_0 (m)	Menge der Ladung (M) (kg)						
			Mindestraumfläche (m^2)						
R32	0,306		1,224kg	1,836kg	2,448kg	3,672kg	4,896kg	6,12kg	7,956kg
		0,6		29	51	116	206	321	543
		1		10	19	42	74	116	196
		1,8		3	6	13	23	36	60
		2,2		2	4	9	15	24	40

Grundsätze der Installationssicherheit

1. Sicherheit vor Ort



Offene Flammen sind verboten



Belüftung erforderlich

2. Betriebssicherheit



Statische Elektrizität im Kopf Muss Schutzkleidung und antistatische Handschuhe tragen



Kein Mobiltelefon benutzen

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER INSTALLATION (R32)

3. Sicherheit bei der Installation

- Kältemittelleckdetektor
- Geeigneter Installationsort



Das linke Bild zeigt die schematische Darstellung eines Kältemittellecksuchers.

Bitte beachten Sie dies:

1. Der Aufstellungsort sollte gut belüftet sein.
2. Der Standort für die Installation und Wartung einer Klimaanlage, die das Kältemittel R32 verwendet, sollte frei von offenem Feuer oder Schweißarbeiten, Rauchen, Trockenöfen oder anderen Wärmequellen mit einer Temperatur von mehr als 548 Grad Celsius sein, die leicht zu offenem Feuer führen.
3. Bei der Installation eines Klimageräts müssen geeignete antistatische Maßnahmen ergriffen werden, z. B. das Tragen von antistatischer Kleidung und/oder Handschuhen.
4. Es ist notwendig, einen geeigneten Standort für die Installation oder Wartung zu wählen, wobei die Lufteinlässe und -auslässe der Innen- und Außengeräte nicht von Hindernissen umgeben oder in der Nähe einer Wärmequelle oder einer brennbaren und/oder explosiven Umgebung sein sollten.
5. Wenn das Innengerät während der Installation ein Kältemittelleck hat, muss das Ventil des Außengeräts sofort geschlossen werden und das gesamte Personal sollte 15 Minuten lang draußen bleiben, bis das Kältemittel vollständig ausgetreten ist. Wenn das Produkt beschädigt ist, muss es zur Wartungsstation zurückgebracht werden, und es ist verboten, die Kältemittelleitung zu schweißen oder andere Arbeiten am Standort des Benutzers durchzuführen.
6. Es ist notwendig, den Ort zu wählen, an dem die Zu- und Abluft des Innengeräts gleichmäßig ist.
7. Es ist notwendig, Orte zu vermeiden, an denen sich andere elektrische Geräte, Stecker und Steckdosen, Küchenschränke, Betten, Sofas und andere Wertgegenstände direkt unter den Leitungen auf beiden Seiten des Innengeräts befinden.

Empfohlene Tools

Werkzeug	Bild	Werkzeug	Bild	Werkzeug	Bild
Standard-Schlüssel		Rohrschneider		Vakuumpumpe	
Verstellbarer/halbmondförmiger Schraubenschlüssel		Schraubenzieher (Kreuzschlitz und Flachklinge)		Schutzbrille	
Drehmomentschlüssel		Verteiler und Messgeräte		Arbeitshandschuhe	
Sechskantschlüssel oder Inbusschlüssel		Ebene		Kältemittelkesselstein	
Bohrer und Bohrerensätze		Bördelwerkzeug		Mikrometer-Messgerät	
Lochsäge		Stromzange am Amperemeter			

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER INSTALLATION

Rohrleitungslänge und zusätzliches Kältemittel

Modelle	9 - 12	18	24 - 30
Länge des Rohrs mit Standardladung	5m	5m	5m
Maximaler Abstand zwischen Innen- und Außengerät	25m	25m	25m
Zusätzliche Kältemittelfüllung	15g/m	25g/m	25g/m
Max. Höhenunterschied zwischen Innen- und Außengerät	10m	10m	10m
Art des Kältemittels	R32	R32	R32
Kälteleitungen	1/4" - 3/8"	1/4" - 3/8"	1/4" - 1/2"

Drehmoment-Parameter

PIPE Größe	Newtonmeter[N x m]	Pfund-Kraft-Fuß (lbf-ft)	Kilogramm-Kraft-Meter (kgf-m)
1/4" (φ 6,35)	15 - 20	11.1 - 14.8	1.5 - 2.0
3/8" (φ 9,52)	31 - 35	22.9 - 25.8	3.2 - 3.6
1/2" (φ 12)	45 - 50	33.2 - 36.9	4.6 - 5.1
5/8" (φ 15,88)	60 - 65	44.3 - 48.0	6.1 - 6.6

Dediziertes Verteilungsgerät und Kabel für die Klimaanlage

Maximaler Betriebsstrom des Klimageräts (A)	Mindestquerschnittsfläche des Drahtes (mm ²)	Spezifikation der Steckdose oder des Schalters (A)	Spezifikation der Sicherung (A)
≤ 8	0,75	10	20
> 8 und ≤ 10	1,0	10	20
> 10 und ≤ 15	1,5	16	32
> 15 und ≤ 24	2,5	25	32
> 24 und ≤ 28	4,0	32	64
> 28 und ≤ 32	6,0	40	64

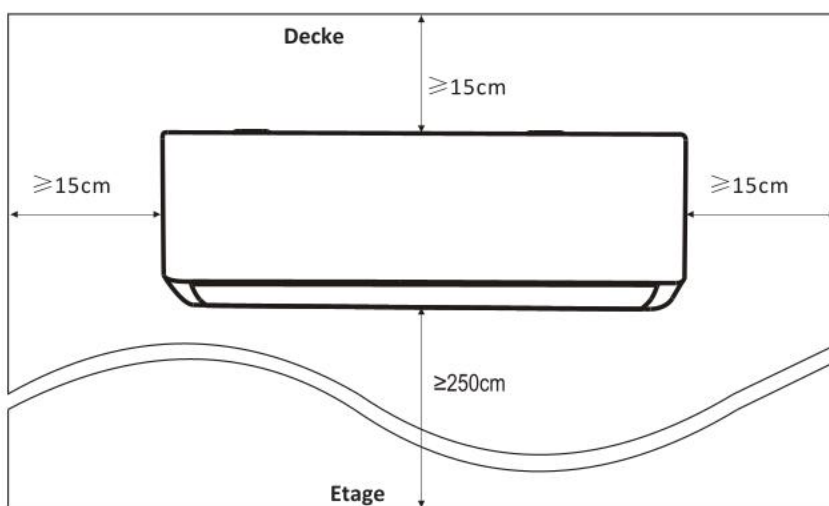
 **Hinweis:** Diese Tabelle dient nur als Referenz. Die Installation muss den Anforderungen der örtlichen Gesetze und Vorschriften entsprechen.

INSTALLATION DES INNENGERÄTS

Schritt 1: Installationsort auswählen

- 1.1 Stellen Sie sicher, dass die Anlage den Mindestabmessungen der Anlage (siehe unten) entspricht und die minimale und maximale Länge der Anschlussleitungen sowie die maximale Höhenänderung, wie im Abschnitt Systemanforderungen definiert, einhält.
- 1.2 Lufteinlass und -auslass sind frei von Hindernissen, so dass ein ordnungsgemäßer Luftstrom durch den Raum gewährleistet ist.
- 1.3 Kondensat kann leicht und sicher abgelassen werden.
- 1.4 Alle Anschlüsse können leicht am Außengerät vorgenommen werden.
- 1.5 Das Gerät befindet sich im Innenbereich außerhalb der Reichweite von Kindern.
- 1.6 Eine Montagewand, die stark genug ist, um dem vierfachen Gewicht und den Vibrationen des Geräts standzuhalten.
- 1.7 Der Filter ist für die Reinigung leicht zugänglich.
- 1.8 Lassen Sie genügend Freiraum, um den Zugang für routinemäßige Wartungsarbeiten zu ermöglichen.
- 1.9 Installieren Sie das Gerät in einem Abstand von mindestens 10 ft. (3 m) von der Antenne eines Fernsehgeräts oder Radios entfernt. Der Betrieb der Klimaanlage kann den Radio- oder Fernsehempfang in Gebieten mit schwachem Empfang stören. Möglicherweise ist ein Verstärker für das betreffende Gerät erforderlich.
- 1.10 Aufgrund der korrosiven Umgebung nicht in einer Waschküche oder neben einem Schwimmbad installieren.
- 1.11 Für ETL-Zertifizierungsbereich, Vorsicht: Montieren Sie das Gerät so, dass sich die untersten beweglichen Teile mindestens 8 ft. (2,4 m) über dem Boden oder der Ebene befinden.

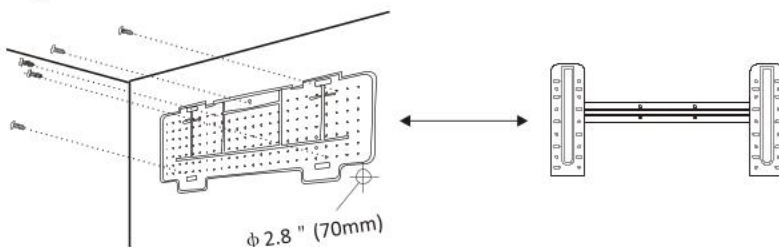
Mindestabstände in Innenräumen



INSTALLATION DES INNENGERÄTS

Schritt 2: Montageplatte installieren

- 2.1 Nehmen Sie die Montageplatte von der Rückseite des Innengeräts ab.
- 2.2 Vergewissern Sie sich, dass die Mindestanforderungen an die Installationsmaße wie in Schritt 1 erfüllt sind, bestimmen Sie die Position und kleben Sie die Montageplatte nahe an die Wand.
- 2.3 Richten Sie die Montageplatte mit einer Wasserwaage waagrecht aus und markieren Sie dann die Positionen der Schraubenlöcher an der Wand.
- 2.4 Setzen Sie die Montageplatte ab und bohren Sie mit dem Bohrer Löcher an den markierten Stellen.
- 2.5 Setzen Sie die Spreizdübel in die Löcher ein, hängen Sie dann die Montageplatte ein und befestigen Sie sie mit Schrauben.



Hinweis:

- (I) Vergewissern Sie sich, dass die Montageplatte fest genug ist und nach der Installation flach an der Wand anliegt.
- (II) Diese Abbildung kann von dem tatsächlichen Objekt abweichen, bitte nehmen Sie letzteres als Standard.

Spezifische Informationen zu den Produktabmessungen finden Sie auf Seite 35,, ANHANG: PRODUKTABMESSUNGEN“.

Schritt 3: Wandloch bohren

Für die Kältemittelleitungen, das Abflussrohr und die Anschlusskabel sollte ein Loch in die Wand gebohrt werden.

- 3.1 Bestimmen Sie die Position des Wandlochs anhand der Position der Montageplatte.
- 3.2 Das Loch sollte einen Durchmesser von mindestens 70 mm haben und einen kleinen schrägen Winkel aufweisen, um den Abfluss zu erleichtern.
- 3.3 Bohren Sie das Wandloch mit einem 70-mm-Kernbohrer und mit einem kleinen schrägen Winkel, der etwa 5 bis 10 mm unter dem Innenende liegt.
- 3.4 Bringen Sie die Wandhülse und die Wandhülsenabdeckung (beides sind optionale Teile) an, um die Anschlusssteile zu schützen.

Achtung!

Achten Sie beim Bohren des Lochs in der Wand darauf, dass Sie Kabel, Rohrleitungen und andere empfindliche Komponenten vermeiden.



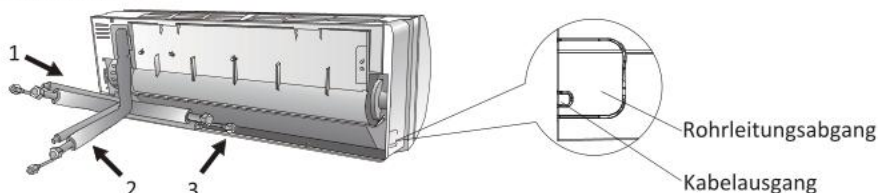
INSTALLATION DES INNENGERÄTS

Schritt 4: Anschließen der Kältemittelleitung

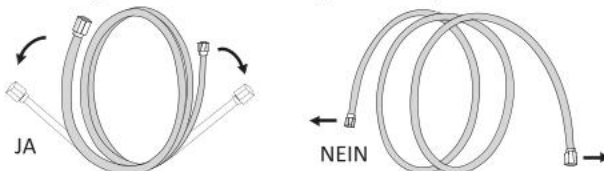
4.1 Abhängig von der Position des Wandlochs wählen Sie den entsprechenden Verrohrungsmodus.

Es gibt drei optionale Verrohrungsmodi für Innengeräte, wie in der Abbildung unten dargestellt: Bei Rohrleitungsmodus 1 oder Rohrleitungsmodus 3 muss die Kunststoffolie des Rohrleitungsauslasses und des Kabelauslasses an der entsprechenden Seite des Innengeräts mit einer Schere eingeschnitten werden.

Hinweis: Wenn Sie die Plastikfolie am Auslass abschneiden, sollten Sie den Schnitt glatt abschneiden.



4.2 Biegen Sie die Verbindungsrohre mit der Öffnung nach oben, wie in der Abbildung gezeigt.



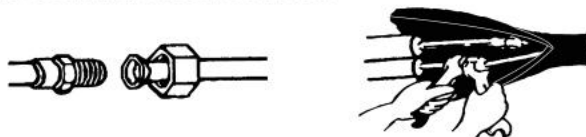
4.3 Die Kunststoffabdeckung in den Rohranschlüssen und die Schutzabdeckung am Ende der Rohrleitungsanschlüsse abnehmen.

4.4 Prüfen Sie, ob sich an der Öffnung der Anschlussleitung Schmutz befindet und stellen Sie sicher, dass die Öffnung sauber ist.

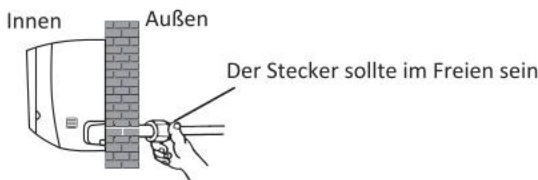
4.5 Nach dem Ausrichten des Zentrums drehen Sie die Mutter des Verbindungsrohrs und ziehen Sie die Mutter so fest wie möglich von Hand an.

4.6 Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel zum Anziehen gemäß den Werten in der Tabelle mit den Drehmomentanforderungen (siehe Tabelle mit den Drehmomentanforderungen im Abschnitt INSTALLATIONSVORSCHRIFTEN).

4.7 Umwickeln Sie die Verbindung mit dem Isolierrohr.



Hinweis: Für das Kältemittel R32 sollte der Anschluss im Freien angebracht werden.

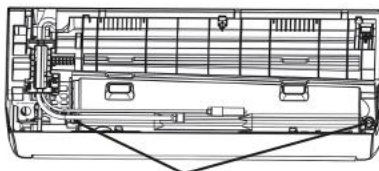


INSTALLATION DES INNENGERÄTS

Schritt 5: Drainageschlauch anschließen

5.1 Stellen Sie den Abflussschlauch ein (falls zutreffend)

Bei einigen Modellen sind beide Seiten des Innengeräts mit Entwässerungsöffnungen versehen, von denen Sie eine für den Anschluss des Abflussschlauchs wählen können. Verschließen Sie die nicht genutzte Abflussöffnung mit dem in einer der Öffnungen angebrachten Gummi.

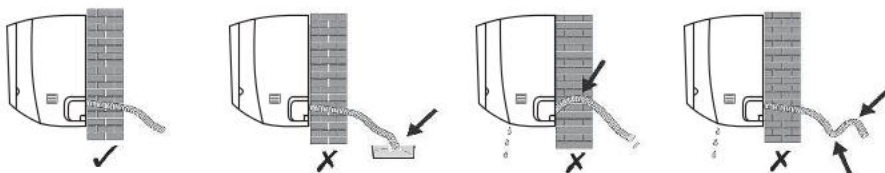


Entwässerungsanschlüsse

5.2 Schließen Sie den Abflussschlauch an die Abflussöffnung an und vergewissern Sie sich, dass die Verbindung fest ist und die Dichtwirkung gut ist.

5.3 Umwickeln Sie die Verbindung fest mit Teflonband, um Leckagen zu vermeiden.

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass es keine Verdrehungen oder Beulen gibt, und dass die Rohre schräg nach unten verlegt werden, um Verstopfungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen Abfluss zu gewährleisten.



Schritt 6: Verkabelung anschließen

6.1 Wählen Sie die richtige Kabelgröße entsprechend dem maximalen Betriebsstrom auf dem Typenschild.

(Überprüfen Sie die Kabelgröße, siehe Abschnitt VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE INSTALLATION)

6.2 Öffnen Sie die Frontplatte des Innengeräts.

6.3 Öffnen Sie den Deckel des Schaltkastens mit einem Schraubendreher, um die Klemmleiste freizulegen.

6.4 Schrauben Sie die Kabelklemme ab .

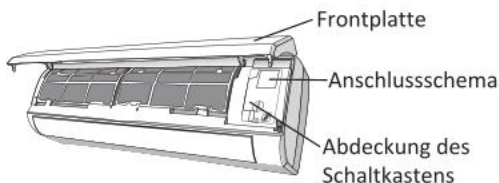
6.5 Führen Sie ein Ende des Kabels von der

Rückseite des rechten Endes des Innengeräts in die Position des Schaltkastens ein .

6.6 Schließen Sie die Drähte gemäß dem Schaltplan auf dem Deckel des Schaltkastens an die entsprechenden Klemmen an. Stellen Sie sicher, dass sie gut angeschlossen sind.

6.7 Schrauben Sie die Kabelklemme an, um die Kabel zu befestigen.

6.8 Bringen Sie die Abdeckung des Schaltkastens und die Frontplatte wieder an.

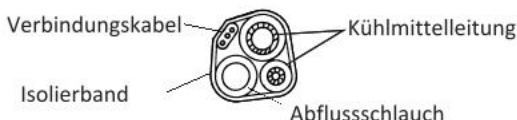


INSTALLATION DES INNENGERÄTS

Schritt 7: Rohrleitungen und Kabel umwickeln

Nach der Installation der Kältemittelleitungen, der Anschlussleitungen und des Abflussschlauchs müssen diese mit Isolierband gebündelt werden, bevor sie durch die Wandöffnung geführt werden, um Platz zu sparen und sie zu schützen und zu isolieren.

7.1 Ordnen Sie die Rohre, Kabel und den Abflussschlauch wie in der folgenden Abbildung dargestellt an.



Hinweis: (I) Achten Sie darauf, dass der Abflussschlauch unten liegt.

(II) Vermeiden Sie das Kreuzen und Biegen von Teilen.

7.2 Verwenden Sie das Isolierband, um die Kältemittelleitungen, die Anschlussdrähte und den Abflussschlauch fest zu umwickeln.



Schritt 8: Innengerät montieren

8.1 Führen Sie die Kältemittelleitungen, die Anschlussleitungen und den Abflussschlauch langsam und gebündelt durch die Wandöffnung.

8.2 Hängen Sie die Oberseite des Innengeräts in die Montageplatte ein.

8.3 Üben Sie leichten Druck auf die linke und rechte Seite des Innengeräts aus und vergewissern Sie sich, dass das Innengerät fest eingehängt ist.

8.4 Drücken Sie die Unterseite des Innengeräts nach unten, damit die Schnappverschlüsse in die Haken der Montageplatte einrasten, und vergewissern Sie sich, dass sie fest eingehakt sind.

Wenn die Kältemittelleitungen bereits in die Wand eingelassen sind, oder wenn Sie die Leitungen an der Wand anschließen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

(I) Hängen Sie die Oberseite des Innengeräts ohne Rohrleitungen und Kabel an der Montageplatte ein.

(II) Heben Sie das Innengerät gegenüber der Wand an, klappen Sie die Halterung an der Montageplatte aus und verwenden Sie diese Halterung, um das Innengerät zu stützen, so dass ein großer Raum für die Bedienung entsteht.

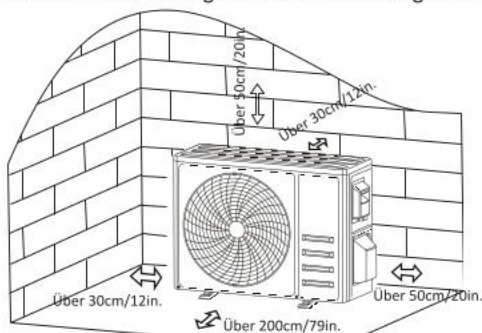
(III) Führen Sie die Kältemittelleitungen und die Verkabelung durch, schließen Sie den Abflussschlauch an und verpacken Sie sie wie in Schritt 4 bis 7 beschrieben.

INSTALLATION DER AUSSENEINHEIT

Schritt 1: Installationsort auswählen

Wählen Sie einen Standort, der Folgendes ermöglicht:

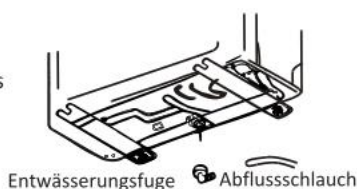
- 1.1 Das Außengerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen, Dampf oder entflammenden Gasen installiert werden.
- 1.2 Stellen Sie das Gerät nicht an zu windigen oder staubigen Orten auf.
- 1.3 Stellen Sie das Gerät nicht dort auf, wo viele Menschen vorbeigehen. Wählen Sie einen Ort, an dem der Luftausstoß und das Betriebsgeräusch die Nachbarn nicht stören.
- 1.4 Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist (verwenden Sie andernfalls gegebenenfalls einen Schutz, der den Luftstrom nicht beeinträchtigt).
- 1.5 Halten Sie die in der Abbildung gezeigten Bereiche frei, damit die Luft frei zirkulieren kann.
- 1.6 Installieren Sie das Außengerät an einem sicheren und festen Ort.
- 1.7 Wenn das Außengerät Vibrationen ausgesetzt ist, legen Sie Gummimatten auf die Füße des Geräts.



Spezifische Informationen zu den Produktabmessungen finden Sie auf Seite 35 „ANHANG: PRODUKTABMESSUNGEN“.

Schritt 2: Abflussschlauch installieren

- 2.1 Dieser Schritt gilt nur für Heizungspumpenmodelle.
- 2.2 Setzen Sie den Abflusstutzen in das Loch an der Unterseite des Außengeräts ein.
- 2.3 Schließen Sie den Abflussschlauch an die Verbindung an und stellen Sie eine ausreichende Verbindung her.



Schritt 3: Außengerät befestigen

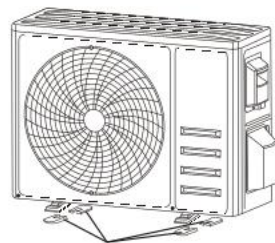
- 3.1 Anhand der Installationsmaße des Außengeräts die Einbauposition für die Dehnschrauben markieren.
- 3.2 Die Löcher bohren, den Betonstaub entfernen und die Bolzen anbringen.
- 3.3 Falls zutreffend, installieren Sie 4 Gummimatten auf dem Loch, bevor Sie das Außengerät platzieren (optional). Dadurch werden Vibrationen und Lärm reduziert.
- 3.4 Setzen Sie den Sockel des Außengeräts auf die Bolzen und die vorgebohrten Löcher.
- 3.5 Verwenden Sie einen Schraubenschlüssel, um das Außengerät mit den Bolzen zu befestigen.

Hinweis:

Das Außengerät kann an einer Wandhalterung befestigt werden.

Befolgen Sie die Anweisungen der Wandhalterung, um die Wandhalterung an der Wand zu befestigen, und befestigen Sie dann das Außengerät daran und halten Sie es horizontal.

Die Wandhalterung muss mindestens das 4-fache des Gewichts des Außengeräts tragen können.



Installieren Sie 4 Gummimatten (optional)

INSTALLATION DER AUSSENEINHEIT

Schritt 4: Verkabelung installieren

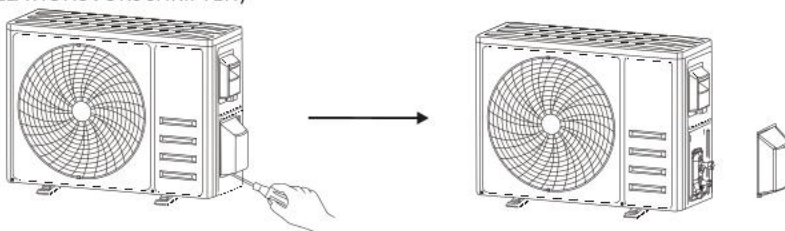
- 4.1 Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher, um die Kabelabdeckung abzuschrauben, greifen Sie sie und drücken Sie sie vorsichtig nach unten, um sie abzunehmen.
- 4.2 Schrauben Sie die Kabelklemme ab und nehmen Sie sie ab.
- 4.3 Schließen Sie die Anschlussdrähte gemäß dem Schaltplan im Inneren der Abdeckung an die entsprechenden Klemmen an, und stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen fest und sicher sind.
- 4.4 Bringen Sie die Kabelklemme und die Kabelabdeckung wieder an.

Hinweis: Beim Anschließen der Kabel von Innen- und Außengeräten muss der Strom abgeschaltet werden.



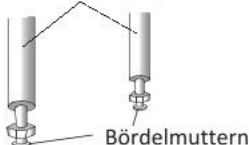
Schritt 5: Anschließen der Kältemittelleitung

- 5.1 Schraubt den Ventildeckel ab, fasst ihn und drückt ihn vorsichtig nach unten, um ihn abzunehmen (falls der Ventildeckel vorhanden ist).
- 5.2 Entfernen Sie die Schutzkappen vom Ende der Ventile.
- 5.3 Nehmen Sie die Kunststoffabdeckung der Rohranschlüsse ab und prüfen Sie, ob sich an den Anschlüssen der Verbindungsleitung Schmutz befindet und stellen Sie sicher, dass der Anschluss sauber ist.
- 5.4 Nach dem Ausrichten der Mitte drehen Sie die Bördelmutter des Anschlussrohrs, um die Mutter mit der Hand so fest wie möglich anzuziehen.
- 5.5 Halten Sie das Ventilgehäuse mit einem Schraubenschlüssel fest und ziehen Sie die Bördelmutter mit einem Drehmomentschlüssel gemäß den Werten in der Tabelle mit den Drehmomentanforderungen an.
(Siehe die Tabelle mit den Drehmomentanforderungen im Abschnitt INSTALLATIONSVORSCHRIFTEN)



Nehmen Sie den Ventildeckel ab.

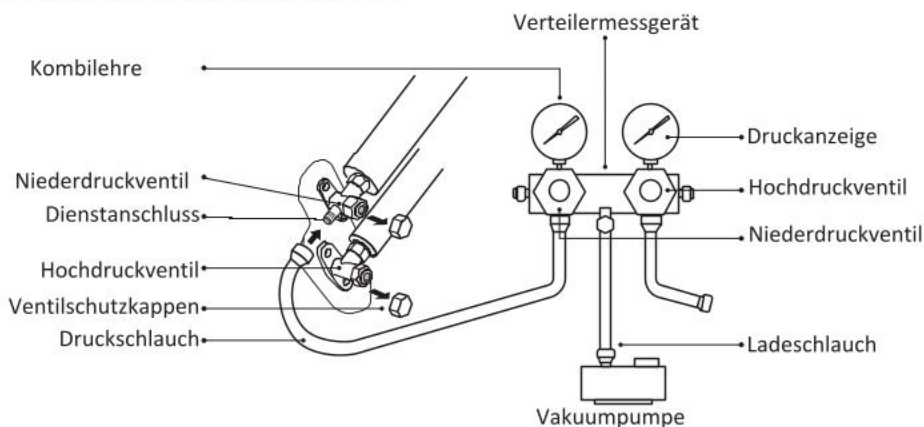
Anschlussleitungen



INSTALLATION DER AUSSENEINHEIT

Schritt 6: Vakuumpumpen

- 6.1 Nehmen Sie mit einem Schraubenschlüssel die Schutzkappen vom Serviceanschluss, Niederdruckventil und Hochdruckventil des Außengeräts ab.
- 6.2 Schließen Sie den Druckschlauch des Verteilermanometers an den Serviceanschluss des Niederdruckventils des Außengeräts an.
- 6.3 Verbinden Sie den Füllschlauch vom Verteilmessgerät mit der Vakuumpumpe.
- 6.4 Öffnen Sie das Niederdruckventil des Verteilmessgeräts und schließen Sie das Hochdruckventil.
- 6.5 Schalten Sie die Vakuumpumpe ein, um das System abzusaugen.
- 6.6 Die Vakuumzeit sollte nicht weniger als 15 Minuten betragen, oder stellen Sie sicher, dass das Manometer -0,1 MPa (-76 cmHg) anzeigt.
- 6.7 Schließen Sie das Niederdruckventil des Manometers und schalten Sie das Vakuum ab.
- 6.8 Halten Sie den Druck für 5 Minuten, stellen Sie sicher, dass der Rückprall der Verbindung Manometer Zeiger nicht mehr als 0,005 MPa.
- 6.9 Öffnen Sie das Niederdruckventil mit einem Sechskantschlüssel um 1/4 Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn, damit sich etwas Kältemittel in das System füllen kann, schließen Sie das Niederdruckventil nach 5 Sekunden und ziehen Sie den Druckschlauch schnell ab.
- 6.10 Prüfen Sie alle Verbindungen im Innen- und Außenbereich mit Seifenwasser oder einem Lecksuchgerät auf Dichtheit.
- 6.11 Öffnen Sie das Niederdruckventil und das Hochdruckventil des Außengeräts mit einem Sechskantschlüssel vollständig.
- 6.12 Bringen Sie die Schutzkappen des Serviceanschlusses, des Niederdruckventils und des Hochdruckventils des Außengeräts wieder an.
- 6.13 Bauen Sie den Ventildeckel wieder ein.



TESTBETRIEB

Inspektionen vor dem Testlauf

Führen Sie vor dem Testlauf die folgenden Prüfungen durch.

Beschreibung	Methode der Inspektion
Elektrische Sicherheitsprüfung	• Prüfen Sie, ob die Versorgungsspannung mit den Spezifikationen übereinstimmt. • Überprüfen Sie, ob eine falsche oder fehlende Verbindung zwischen den Strom-, Signal- und Erdungsleitungen besteht. • Überprüfen Sie, ob der Erdungswiderstand und der Isolationswiderstand den Anforderungen entsprechen.
Sicherheitsprüfung der Anlage	• Überprüfen Sie die Richtung und die Glattheit des Abflussrohrs. • Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung der Kältemittelleitung vollständig installiert ist. Überprüfen Sie die Sicherheit des Außengeräts, der Montageplatte und der Installation des Innengeräts. • Stellen Sie sicher, dass die Ventile vollständig geöffnet sind. • Vergewissern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper oder Werkzeuge im Inneren des Geräts befinden. • Vollständige Installation des Lufteinlassgitters und der Verkleidung des Innengeräts.
Erkennung von Kältemittelleckagen	• Die Rohrleitungsverbindung, der Anschluss der beiden Ventile des Außengeräts, der Ventilschieber, die Schweißöffnung usw., wo Leckagen auftreten können. • Methode zur Erkennung von Schaum: Tragen Sie Seifenwasser oder Schaum gleichmäßig auf die Teile auf, an denen Leckagen auftreten können, und beobachten Sie, ob sich Blasen bilden oder nicht; wenn nicht, ist das Ergebnis der Leckageerkennung sicher. • Leckdetektor-Methode: Verwenden Sie einen professionellen Lecksucher und lesen Sie die Bedienungsanleitung, um die Stelle zu finden, an der ein Leck auftreten kann. • Die Dauer der Lecksuche sollte für jede Position 3 Minuten oder länger betragen; Zeigt das Prüfergebnis, dass eine Leckage vorliegt, sollte die Mutter nachgezogen und erneut geprüft werden, bis keine Leckage mehr auftritt; Nachdem die Lecksuche abgeschlossen ist, umwickeln Sie den freiliegenden Rohranschluss des Innengeräts mit Wärmedämmmaterial und umwickeln Sie ihn mit Isolierband.

Anleitung zum Testlauf

1. Schalten Sie die Stromversorgung ein.
2. Drücken Sie die Taste ON/OFF auf der Fernbedienung, um das Klimagerät einzuschalten.
3. Drücken Sie die Modustaste, um zwischen den Modi KÜHLEN und HEIZEN umzuschalten.
In jedem Modus wie unten eingestellt:
COOL - Einstellung der niedrigsten Temperatur
HEAT - Einstellung der höchsten Temperatur
4. Lassen Sie das Gerät etwa 8 Minuten in jedem Modus laufen und prüfen Sie, ob alle Funktionen ordnungsgemäß ausgeführt werden und die Fernbedienung reagiert. Prüfen Sie die Funktionen wie empfohlen:
 - 4.1 Wenn die Auslasslufttemperatur auf den Kühl- und Heizbetrieb reagiert
 - 4.2 Wenn das Wasser ordnungsgemäß aus dem Abflussschlauch abläuft
 - 4.3 Wenn sich die Jalousie und die Ablenkbleche (optional) richtig drehen
5. Beobachten Sie den Testbetrieb der Klimaanlage mindestens 30 Minuten lang.
6. Nach dem erfolgreichen Testlauf kehren Sie zur normalen Einstellung zurück und drücken Sie die Taste ON/OFF auf der Fernbedienung, um das Gerät auszuschalten.
7. Weisen Sie den Benutzer darauf hin, dass er dieses Handbuch vor dem Gebrauch sorgfältig lesen soll, und zeigen Sie ihm, wie er das Klimagerät benutzen kann, welche Kenntnisse für die Wartung und Instandhaltung erforderlich sind und wie er das Zubehör aufbewahren muss.

Hinweis:

Wenn die Umgebungstemperatur den im Abschnitt **BEDIENUNGSANLEITUNG** angegebenen Bereich überschreitet und die Betriebsarten KÜHLEN oder HEIZEN nicht möglich sind, heben Sie die Frontplatte an und bedienen Sie die Nottaste, um die Betriebsarten KÜHLEN und HEIZEN zu starten.

WARTUNG

⚠ Warnung

- Bei der Reinigung müssen Sie das Gerät ausschalten und die Stromzufuhr für mehr als 5 Minuten unterbrechen.
- Die Klimaanlage darf auf keinen Fall mit Wasser gespült werden.
- Flüchtige Flüssigkeiten (z. B. Verdünnern oder Benzin) beschädigen die Klimaanlage. Verwenden Sie daher nur ein weiches, trockenes Tuch oder ein mit einem neutralen Reinigungsmittel getränktes feuchtes Tuch, um die Klimaanlage zu reinigen.
- Achten Sie darauf, das Filtersieb regelmäßig zu reinigen, um zu vermeiden, dass sich Staub ansammelt und die Wirkung des Filtersiebs beeinträchtigt. Wenn die Betriebsumgebung staubig ist, sollte die Reinigungshäufigkeit entsprechend erhöht werden.
- Berühren Sie nach dem Entfernen des Filtersiebs nicht die Rippen des Innengeräts, um Kratzer zu vermeiden.

Reinigen Sie das Gerät



Trocken auswringen

Wischen Sie die Geräteoberfläche vorsichtig ab

Tipp: Wischen Sie die Klimaanlage häufig ab, damit sie sauber bleibt und gut aussieht.

Reinigen Sie den Filter



Nehmen Sie den Filter aus dem Gerät

Reinigen Sie den Filter mit Seifenwasser und lassen Sie ihn an der Luft trocknen.

Den Filter austauschen

Tipp: Wenn sich Staub im Filter angesammelt hat, reinigen Sie den Filter bitte rechtzeitig, um einen sauberen, gesunden und effizienten Betrieb der Klimaanlage zu gewährleisten.

Wartung und Instandhaltung

- Wenn das Klimagerät längere Zeit nicht benutzt wird, führen Sie folgende Arbeiten durch:
Nehmen Sie die Batterien der Fernbedienung heraus und unterbrechen Sie die Stromversorgung des Klimageräts.
- Bei Inbetriebnahme nach längerem Stillstand:
 1. Reinigen Sie das Gerät und das Filtersieb;
 2. Prüfen Sie, ob sich am Lufteintritt und -austritt der Innen- und Außengeräte Hindernisse befinden;
 3. Prüfen Sie, ob das Abflussrohr frei ist;
 Legen Sie die Batterien der Fernbedienung ein und prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist.

FEHLERSUCHE

FEHLFUNKTION	MÖGLICHE URSACHEN
Das Gerät funktioniert nicht	Stromausfall/Stecker herausgezogen.
	Beschädigter Ventilatormotor des Innen-/Außengeräts.
	Defekter thermomagnetischer Schutzschalter des Kompressors.
	Defekte Schutzeinrichtung oder Sicherungen.
	Lose Verbindungen oder herausgezogener Stecker.
	Zum Schutz des Geräts schaltet es sich manchmal ab.
	Spannung höher oder niedriger als der Spannungsbereich.
	Aktive TIMER-ON-Funktion.
	Beschädigte elektronische Steuerplatine.
Seltsamer Geruch	Verschmutzter Luftfilter.
Geräusch von fließendem Wasser	Rückfluss von Flüssigkeit in den Kältemittelkreislauf.
Aus dem Luftauslass kommt ein feiner Nebel	Dies geschieht, wenn die Luft im Raum sehr kalt wird, z. B. in den Betriebsarten "KÜHLEN" oder "ENTFEUCHTEN/TROCKEN".
Ein seltsames Geräusch ist zu hören	Dieses Geräusch wird durch das Ausdehnen oder Zusammenziehen der Frontplatte aufgrund von Temperaturschwankungen verursacht und ist kein Hinweis auf ein Problem.
Unzureichender Luftstrom, entweder warm oder kalt	Ungeeignete Temperatureinstellung.
	Verstopfte Lufteinlässe und -auslässe der Klimaanlage.
	Verschmutzter Luftfilter.
	Gebäsedrehzahl auf Minimum eingestellt.
	Andere Wärmequellen im Raum.
	Kein Kältemittel.
Das Gerät reagiert nicht auf Befehle	Die Fernbedienung ist nicht nahe genug am Innengerät.
	Die Batterien der Fernbedienung müssen ausgetauscht werden.
	Hindernisse zwischen Fernbedienung und Signalempfänger im Innengerät.
Das Display ist ausgeschaltet	Aktive DISPLAY-Funktion.
	Stromausfall.
Schalten Sie das Klimagerät sofort aus und unterbrechen Sie die Stromzufuhr im Falle einer Störung:	Seltsame Geräusche während des Betriebs.
	Defekte elektronische Steuerplatine.
	Defekte Sicherungen oder Schalter.
	Sprühen von Wasser oder Gegenständen im Inneren des Geräts.
	Überhitzte Kabel oder Stecker.
	Aus dem Gerät kommen sehr starke Gerüche.

FEHLERSUCHE

FEHLERCODE AUF DEM DISPLAY

Im Falle eines Fehlers werden auf dem Display des Innengeräts die folgenden Fehlercodes angezeigt:

Anzeige	Beschreibung des Problems
E1	Fehler des Innenraumtemperaturfühlers
E2	Fehler des Innenrohrtemperaturfühlers
E3	Fehler des Außenrohrtemperaturfühlers
E4	Leckage oder Störung im Kältesystem
E6	Fehlfunktion des Innenraumventilatormotors
E7	Fehler des Außentemperaturfühlers
E0	Kommunikationsfehler im Innen- und Außenbereich
E8	Fehler des Außentemperaturfühlers
E9	Fehler des IPM-Außenmoduls
EA	Fehler der Außenstromerkennung
EE	Außenleiterplatte EEPROM-Fehler
EF	Fehler am Außenlüftermotor
EH	Fehler des Außensaugtemperaturfühlers

ENTSORGUNGSLEIFADEN (europäisch)

Dieses Gerät enthält Kältemittel und andere potenziell gefährliche Stoffe. Bei der Entsorgung dieses Geräts schreibt das Gesetz eine spezielle Sammlung und Behandlung vor. Entsorgen Sie dieses Produkt NICHT als Hausmüll oder unsortierten Siedlungsabfall.

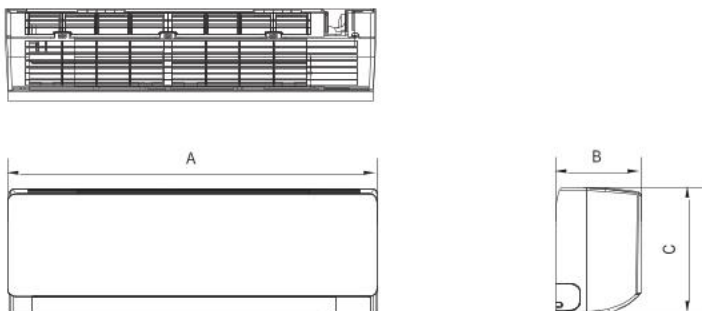
Wenn Sie dieses Gerät entsorgen, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Entsorgen Sie das Gerät bei einer ausgewiesenen kommunalen Sammelstelle für Elektronikschrott.
- Beim Kauf eines neuen Geräts nimmt der Händler das alte Gerät kostenlos zurück.
- Der Hersteller nimmt auch das alte Gerät kostenlos zurück.
- Verkaufen Sie das Gerät an zertifizierte Schrotthändler.
- Die Entsorgung dieses Geräts im Wald oder in einer anderen natürlichen Umgebung gefährdet Ihre Gesundheit und ist schlecht für die Umwelt. Gefährliche Stoffe können in das Grundwasser gelangen und in die Nahrungskette gelangen.

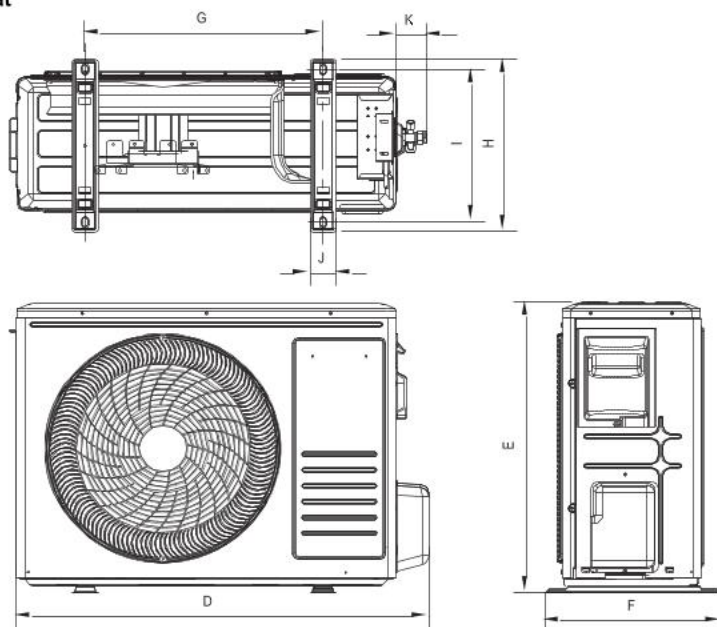


ANHANG: PRODUKTABMESSUNGEN

Innengerät



Außengerät



Modelle	Innengerät			Außengerät							
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
SCP1-09	698	190	255	722	459	276	362	276	256.2	48	52
SCP1-12	777	205	250	722	459	276	362	276	256.2	48	52
SCP1-18	910	205	292	863	602	349	516	349	314	53.9	52
SCP1-24	1010	220	315	927	699	380	586	374.9	347.5	58.6	63
SCP1-30	1186	258	340	927	699	380	586	374.9	347.5	58.6	63